

Offers and Events for
seniors

Événements et offres
spéciales pour les per-
sonnes âgées

Teklifler ve
etkinlikler

عروض وفعاليات
للمسنين والمسنات

Догађаји и посебне
понуде за сениоре

Мероприятия для
пенсионеров

Δραστηριότητες και
εκδηλώσεις για
ηλικιωμένους

Wydarzenia i oferty
specjalne dla osób
starszych



Was? Wann? Wo?

**Veranstaltungen sowie
Hilfs- und Beratungsangebote
für Seniorinnen und Senioren**

April 2026



INHALTSVERZEICHNIS

Aktiv im Bezirk

Bürgersprechstunde mit dem Bezirksstadtrat für Soziales und Gesundheit	4
Vorwort	5
Woche der pflegenden Angehörigen	6
Ein neues, altes Netzwerk für Engagement in Neukölln	7
Unionhilfswerk - Berliner Herzenszeilen	8
Schlüssel zur Kultur	8
Neuköllner Seniorenvertretung informiert	9-15
Ehrenamt.....	16
Berliner Hausbesuche.....	17
LichtBlick Seniorenhilfe e.V.	18

Information

Treffpunkte.....	37-46
Impressum	63
Meldung Hochzeitstage	63
Seniorenservice im Rathaus Neukölln.....	64

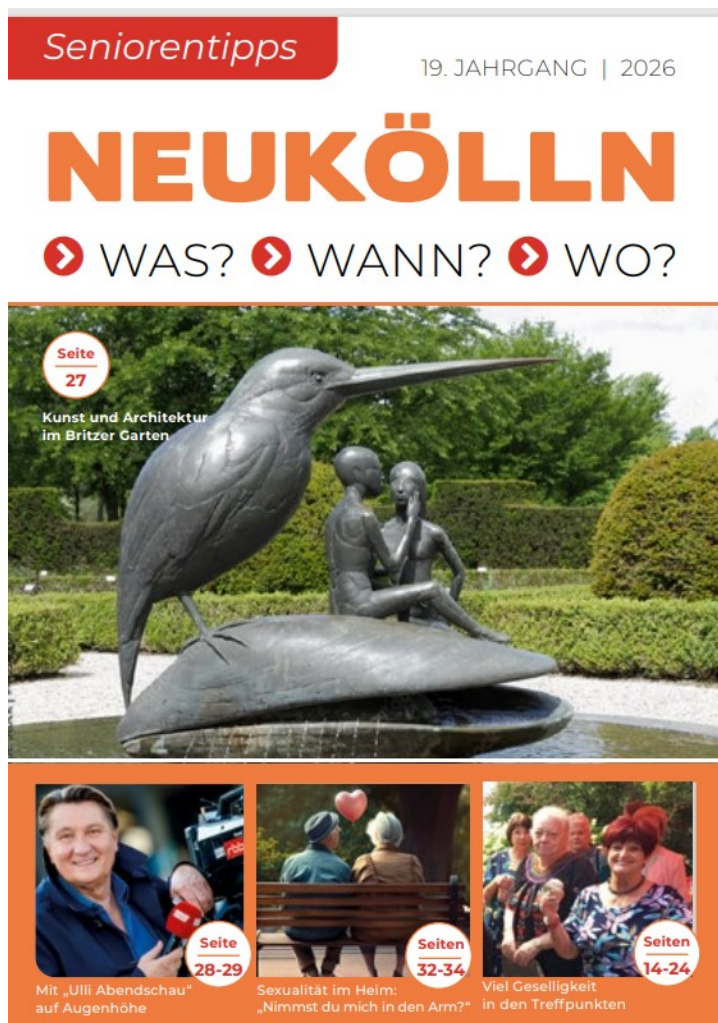
Kultur und Freizeit

Estrel Showtheater Simply The Best und Rock aroundt the Clock.....	19
Komödie am Kurfürstendamm.....	20
Renaissance Theater.....	20
Ausflug mit Brigitte Simon - Wildpark Johannismühle	21
Ausflug mit Friederike - Jazz im Musikinstrumenten-Museum	22
Tanztee	22
Frühstücksangebote	23
Evangelische Kirchengemeinde Fürbitt-Malanchton.....	24
Frauen-Café Gropiusstadt - Yoga für Seniorinnen (Präventionskurs).....	24
Spaziergang mit Birgit zum Kirschblütenpfad.....	24
Alt-Buckow - Line Dance, Sturzprävention und Singen.....	25
Lebendige Gropiusstadt.....	26
Kurt-Exner-Haus - Frühlingskonzert	27
Britzer Weinkultur	27
KiezCafé im Nachbarschaftshaus am Körnerpark.....	28
Buckower PC-Treff	29
Freunde Neuköllns - Reise zu den tschechischen Partnerkommunen	29
Handykurs mit Werner Schmidt.....	30
17. Neuköllner Zeitreise mit Werner Schmidt.....	31
Angebote im Reuterkiez	32
Rudower Heimatverein - 113. Ausstellung.....	33
Klingelzeit - Besuchs- und Begleitdienst.....	34
Britzer Gesprächskreis	35
Handyberatung im Nachbarschaftstreff Schillerkiez.....	35
„Tod“ und Sterben“ - Geschichte, Umgang und Bedeutung.....	36

INHALTSVERZEICHNIS

Hilfe und Beratung

Hilfe- und Beratungshotlines	47
KUBUS - Frühstück & Mittag zu kleinen Preisen	48
Allgemeine unabhängige Sozialberatung	49
Schuldner- und Insolvenzberatung	49
Stadtteilzentrum Buckow	50
Allgemeine Sozialberatungen - DRK Kreisverband Müggelspree e.V.	50
Betreuungsverein Neukölln	51
Selbsthilfegruppe (Krebs)	52
Hausnotruf	52
Seniorenberatung i.A. des Bezirksamtes	53
Sozialverband VdK Berlin - Brandenburg – Mobilitätshilfe in Neukölln	54
Projektagentur	55
Kontaktstelle PflegeEngagement Neukölln	56
Caritasverband	57
BerTA	58
Kostenlose Mieterberatung	59
Pflegestützpunkte in Berlin Neukölln	60
DemenzPartner, eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft	61
Das Schiedsamt	62



Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass die Broschüre in der aktuellen Ausgabe 2026 zur Verfügung steht.

Auf 68 Seiten finden Sie viel Interessantes zu Themen wie: Aktiv im Bezirk, Treffpunkte, Wohnen, Kultur und Freizeit.

Die Broschüre ist u.a. erhältlich in den Neuköllner Bürgerämter, Gemeinschaftshaus Gropiusstadt, Bürgerzentrum Neukölln, Gemeindebüro Dorfkirche Alt-Buckow, Nachbarschaftstreff „mittendrin“ in unseren Freizeitstätten und im Seniorenservice des Bezirksamtes Neukölln.

Im Gespräch mit dem Stadtrat

Sprechen Sie persönlich mit dem
Bezirksstadtrat für Soziales und Gesundheit
Hannes Rehfeldt!



Bild: fotostudioneukoelln.de

Donnerstag, den 16.04.2026

13:00 - 14:00 Uhr

Wo:

Guttempler in Berlin und Brandenburg

Wildenbruchstraße 80

12045 Berlin

Haben Sie Sorgen, Ängste oder persönliche Anliegen mitzuteilen?

Alle Neuköllner Seniorinnen und Senioren sind willkommen, mit ihren Wünschen, Anliegen und Ideen mit dem Bezirksstadtrat ins Gespräch zu kommen.

Den Veranstaltungsort für die nächste Seniorensprechstunde können Sie der jeweils aktuellen Ausgabe von Was? Wann? Wo? entnehmen oder auf der Internetseite des Bezirksamtes Neukölln nachlesen.

Eine Anmeldung unter (030) 90239 2241 oder

StadtratSozialesGesundheit@bezirksamt-neukoelln.de

ist erwünscht. Aber auch spontane Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen.

AKTIV IM BEZIRK

Liebe Seniorinnen und Senioren,

der Frühling ist endlich da, und mit ihm auch eine Vielzahl von Veranstaltungen und Angeboten, die den April zu einem besonderen Monat machen. In dieser Ausgabe von „Was? Wann? Wo?“ möchten wir Ihnen nicht nur interessante Termine und Veranstaltungen vorstellen, sondern auch einige Highlights besonders hervorheben, die den Frühling und das Osterfest mit Freude und Gemeinschaft verbinden.

Ein besonderes Ereignis, das sicherlich viele von Ihnen begeistern wird, ist der entspannte Spaziergang auf dem Kirschblütenpfad am Mauerweg Bornholmer Straße, der von Birgit Gruschinske organisiert wird. Am 22. April 2026 haben Sie die Gelegenheit, die prachtvollen Kirschblüten in voller Blüte zu erleben und dabei die frische Luft zu genießen. Der Treffpunkt für diesen Spaziergang ist um 10.00 Uhr auf dem U-Bahnhof Parchimer Allee. Es wird ein wunderschöner, entspannter Ausflug, den Sie sich nicht entgehen lassen sollten!

Natürlich möchten wir auch auf das bevorstehende Osterfest eingehen. In Neukölln gibt es wie jedes Jahr die beliebten Osterfeuer, die zu einer tollen Gelegenheit werden, das Fest in geselliger Runde zu feiern. Ein Highlight ist das Osterfeuer im Britzer Garten - ein traditionsreiches Event, das den Frühling willkommen heißt. Es findet am 04. April 2026 von 15:00 bis 21:30 Uhr auf der Spiel- und Liegewiese statt. Nutzen Sie die Gelegenheit, gemeinsam mit Ihren Liebsten die frische Luft und die festliche Atmosphäre zu genießen!

Der Frühling ist nicht nur eine Zeit des Neubeginns, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, sich wieder aktiver in das Leben zu stürzen. Der Seniorenservice bietet in diesem Monat eine breite Palette von Freizeit- und Beratungsangeboten, die Sie unterstützen, den Frühling in vollen Zügen zu genießen. Sei es bei kreativen Aktivitäten, geselligen Treffen oder interessanten Vorträgen - wir haben für jede und jeden etwas dabei.

Die herzliche und offene Atmosphäre, die ich bisher erleben durfte, bestärkt mich in meiner Arbeit, und ich bin gespannt auf die gemeinsamen Projekte, die vor uns liegen. Es ist mir eine große Freude, Teil dieser wunderbaren Gemeinschaft zu sein. Zögern Sie nicht, bei Fragen oder Anliegen auf mich und mein Team zuzukommen - wir sind gerne für Sie da!

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen April, viele fröhliche Momente und vor allem Gesundheit und Freude.

Herzlichst,

Michaela Hahmann



Woche
der
pflegenden
Angehörigen

Die Woche der pflegenden Angehörigen setzt ein starkes Zeichen für Solidarität, Anerkennung und die Sichtbarkeit häuslicher Pflege in der Stadt. Weitere Informationen sowie das vollständige Programm finden Sie zeitnah auf der Webseite: www.woche-der-pflegenden-angehoerigen.de.



Blumen sagen Danke – genau wie die Pflegestützpunkte und Kontaktstellen Pflegeengagement in Neukölln. Wir laden Sie und Ihre zu Pflegenden kostenlos zu einer geführten Tulpenschau in den Britzer Garten ein. Im Anschluss teilen wir die Eindrücke und kommen bei Kaffee und Kuchen in den Austausch.

Dabei stellt der Verein Kastenwesen e.V. seine Einblicke in einem "Verbandskasten" für den Stadtteil vor – gefüllt mit Geschichten aus dem Alltag pflegender Angehöriger.

Wann: 08.05.2026

Treffpunkt: 13:30 Uhr Treffpunkt am Eingang Mohriner Allee und Start der Führung

Ab 15:00 Uhr Kaffee, Kuchen und Vorstellung des "Verbandskasten"

Anmeldung über **030 68 97 700** oder **neukoellnord@pspberlin.de** bis 15.04.2026 mit Angabe von **Name, Tel., PLZ, Alter, Pflegebedürftiger dabei ja/nein**

Die Teilnehmenden werden ausgelost und rechtzeitig Mitte April telefonisch informiert.

Ein neues, altes Netzwerk für Engagement in Neukölln

Seit 2008 setzt sich das Netzwerk Ehrenamt für die Stärkung von ehrenamtlichen Engagement in Neukölln ein. Dem Netzwerk gehören etwa 40 Vereine, Organisationen und Einzelpersonen an. Gemeinsam mit dem Bezirksamt möchte das Netzwerk nun die Möglichkeit nutzen, seine Strukturen weiterentwickeln, um eine noch stärkere Stimme für das ehrenamtliche und zivilgesellschaftliche Engagement zu sein.



Zu diesem Zweck fand im Februar im Rathaus ein Neujahrsempfang des Netzwerkes mit dem Engagementbeauftragten des Bezirks statt. An dem Empfang haben über 80 aktuelle Mitglieder und Interessierte teilgenommen. Nach einer Begrüßung durch Bezirksbürgermeister Martin Hikel wurden die Teilnehmenden von Gabriele Stilla-Bowman vom Landesnetzwerk Bürgerengagement in die Welt des Netzwerkes eingeführt.

Unter der Überschrift „Chancen von zivilgesellschaftlichen Netzwerken für das lokale Engagement und die Demokratie“ stellte sie den Mehrwert von Netzwerkarbeit vor. Netzwerke schaffen gemeinsame Lern- und Begegnungsorte, verknüpfen unterschiedliche Ideen und stellen Transparenz her. Als Sprachrohr tragen Netzwerke Anliegen in die Politik und Verwaltung. Sie sind gleichzeitig Übersetzer von Politik und Verwaltung in die Zivilgesellschaft hinein.

Auf dem Neujahrsempfang wurden zudem Ideen für die Weiterentwicklung des Netzwerkes gesammelt. Diese wurden für die Formulierung einer neuen Satzung für das Netzwerk genutzt. Am 18. März fand das erste Engagement Forum des Jahres als offene Mitgliederversammlung statt. Mehrere neue Mitglieder konnten auf der Veranstaltung begrüßt werden. Zudem wurde die neue Satzung beschlossen und ein neuer Vorstand gewählt.

Neue Mitglieder des Netzwerkes werden weiterhin gerne aufgenommen. Mitglieder können gemeinwohlorientierte Organisationen, Vereine, Initiativen, Projekte und auch engagierte Privatpersonen werden. Weitere Informationen können per E-Mail unter engagement@bezirksamt-neukoelln.de angefragt werden.

Mit den Berliner Herzenszeilen verbinden wir Menschen



„Mit unserer Aktion „Berliner Herzenszeilen“ bringen wir Menschen miteinander in Kontakt – ganz einfach, mit einem handgeschriebenen Brief. Freiwillige schenken Zeit. Seniorinnen und Senioren schenken Vertrauen. Es entstehen Austausch, Verbindungen und Brieffreundschaften.

Viele ältere Menschen fühlen sich allein – mitten in unserer Stadt, oft unbemerkt. Freunde sterben, der Alltag wird still, Gespräche werden seltener. Doch es braucht nicht viel, um das zu ändern: Manchmal reicht schon ein Mensch, der fragt: Wie geht es dir?

Mit den „Berliner Herzenszeilen“ setzen wir genau da an.

„Möchten Sie Post bekommen?“

Wir verbinden Ältere, oft einsame Berlinerinnen und Berliner und engagierte Freiwillige, die gern schreiben: Ein liebevoll geschriebener Brief bringt Nähe – mit echten Worten und echten Geschichten.“

Weitere Informationen unter:

www.unionhilfswerk.de/herzenszeilen

Oder sie schreiben uns eine Nachricht an:

herzenszeilen@unionhilfswerk.de

„Berliner Herzenszeilen“ ist eine Aktion des Unionhilfswerks in Kooperation mit der B.Z.



KulturLeben Berlin

KulturLeben Berlin ermöglicht Menschen mit kleinem Einkommen kostenlosen Kulturgenuss

Lust auf Kultur? Aber Sie sind arbeitslos oder beziehen nur eine kleine Rente und können sich einen Kulturbesuch nicht leisten?

Hier hilft der **Verein KulturLeben Berlin - Schlüssel zur Kultur e.V.**, der seit 14 Jahren nicht verkaufte Kulturplätze kostenlos an Menschen mit geringem Einkommen vermittelt. Ob Theater, Ausstellungen, Museen, Varieté, Kabarett, Konzerte oder Sport – dank 500 Kulturpartnern kann KulturLeben Berlin Menschen mit kleinem Budget viele großartige Kulturerlebnisse kostenlos ermöglichen. Kulturgäste erhalten immer zwei Tickets und können jemanden zum Kulturbesuch einladen.

Wenn Sie **maximal 1.100 Euro (netto) monatlich** zur Verfügung haben **und/oder staatliche Transferleistungen** beziehen, können Sie sich als Gast anmelden. Zur Anmeldung benötigen wir einen aktuellen **Einkommensnachweis und das ausgefüllte Anmeldeformular** – erhältlich in unseren Büros oder auf unserer Internetseite. Als Gast vermitteln wir Ihnen **kostenlose Kulturevents im persönlichen Telefonat** – und schönen Kulturerlebnissen steht nichts mehr im Weg.

Kontakt: Tel.: (030) - 23590690 - 0 / Mail: info@kulturleben-berlin.de

Internet: www.kulturleben-berlin.de



Seniorensvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+



Wir sind die von den Neuköllner Seniorinnen und Senioren gewählte Interessenvertretung der Generation 60plus. Wir sind unabhängig, parteipolitisch neutral, konfessionell nicht gebunden und arbeiten ehrenamtlich auf der Grundlage des Berliner Seniorenmitwirkungsgesetzes (BerlSenG).

Unsere Aufgabe ist es, Menschen ab 60 im Stadtbezirk bei der Wahrnehmung ihrer Rechte gegenüber Behörden und Institutionen zu unterstützen und ihre Interessen in der Öffentlichkeit zu vertreten. Insbesondere setzen wir uns für gesellschaftliche Teilhabe, Einbindung und Mitwirkung älterer Menschen in unserem Bezirk ein.

Gern können Sie uns erreichen:

- **Seniorenfreizeitstätte Bruno Taut, Fritz-Reuter-Allee 50, 12359 Berlin**
jeden Montag 12:00 - 13:00 Uhr
zu den Sprechzeiten telefonisch erreichbar unter Tel. 54715504
- **Freizeitstätte Alt Rudow 60a**
jeden 2. Mittwoch im Monat von 10:00 - 11:00 Uhr
zu den Sprechzeiten telefonisch erreichbar unter Tel. 29036885
- **Freizeitstätte Alt Buckow 18**
jeden 4. Mittwoch im Monat von 10:00 - 12:00 Uhr,
zu den Sprechzeiten telefonisch erreichbar unter Tel. 6041059
- **Margarete-Kubicka-Bibliothek, Gutschmidtstr. 33, 12359 Berlin**
am 23.04.2026 von 10:00 - 11:00 Uhr

Telefon: (030) 90239-2779
E-Mail: postfach@Seniorenvertretung-Neukoelln.de
Webseite: www.Seniorenvertretung-neukoelln.de
Postanschrift: Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin



Seniorenvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

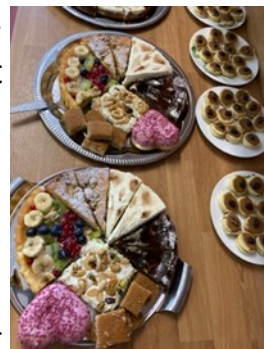
Frauentags-Kaffeetafel: Erst singen, dann Kuchen!

Schon eine halbe Stunde vor Beginn standen die meisten der ca. 20 teilnehmenden Frauen vor der Tür der Freizeitstätte Bruno Taut – sicher ist sicher!

Schließlich wollte niemand riskieren, am Frauentag ohne Sitzplatz und gar ohne Kuchen dazustehen.

Doch bevor die Kuchen freigegeben wurden, hieß es – nach einer ersten Tasse Kaffee und einem passenden Mozart-Schokoladenherz – erst einmal: **Verdienen!**

Also ging es zum musikalischen Auftakt: Wunschlieder mit Gitarren- und Akkordeonbegleitung und vor allem mit viel Schwung. Es wurde gesungen, gelacht und manchmal auch kreativ die Melodei gesucht. Hauptsache laut genug, damit der Kuchen wusste, dass er gleich gebraucht wird.



Nach einer halben Stunde war es dann endlich soweit: der Kaffee duftete, die selbstgebackenen Kuchen verschwanden Stück für Stück von den Tellern, die Gespräche wurden lebhafter und die Stimmung immer heiterer. Und wenn es am schönsten ist, soll man ja bekanntlich aufhören. Das taten wir auch. Und am Ende war alles schnell aufgeräumt – und einige glückliche Gäste konnten sogar noch kleine Kuchenpäckchen mit nach Hause nehmen.

Fazit: Gesungen wurde mit Herz, gegessen mit Begeisterung – und die Bäckerinnen verdienen einen großen Applaus, denn ohne sie wäre der Frauentag nur halb so süß gewesen!

Seniorenvertretung Neukölln



Seniorenvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Ein Mut machender Nachmittag zur Selbstbestimmung – Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Gut 20 interessierte Menschen unterschiedlicher Jahrgänge waren der Einladung zu einer Informationsveranstaltung rund um die Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung gefolgt – ein deutliches Zeichen dafür, dass verantwortungsvolle Vorsorge keine Frage des Alters, sondern der Haltung ist.



In einem lebendigen und praxisnahen Vortrag erklärte Sabina Künzel-Barben vom Betreuungsverein Neukölln die Unterschiede zwischen der neuen Ehegattennotvertretung, der Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung klar verständlich und anschaulich. Anhand konkreter Beispiele aus dem Alltag wurde deutlich, wie schnell Situationen eintreten können, in denen man selbst nicht mehr entscheidungsfähig ist – sei es durch Krankheit oder Unfall. Gerade deshalb ist es beruhigend zu wissen: Jeder kann vorsorgen. Jeder kann selbst bestimmen.

Besonders wertvoll war die klare Abgrenzung der verschiedenen Vollmachten. Die Teilnehmenden erfuhren, welche Bereiche eine Vorsorgevollmacht abdecken kann – von finanziellen Angelegenheiten bis hin zu gesundheitlichen Entscheidungen – und welche Rolle die Patientenverfügung im Hinblick auf medizinische Maßnahmen spielt. Ebenso wurde auf mögliche Gefahren hingewiesen, etwa bei unklaren Formulierungen oder ungeeigneten bevollmächtigten Personen. Transparenz schafft Sicherheit – und Sicherheit gibt Mut.

Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, dass die Auseinandersetzung mit Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung kein belastendes Thema sein muss. Im Gegenteil: Wer vorsorgt, gewinnt Klarheit, Sicherheit und innere Ruhe. Es ist ein Schritt der Verantwortung – für sich selbst und für die Menschen, die einem nahestehen.

Seniorenvertretung Neukölln



Seniorennvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Ein magischer Moment

Wenn sich der Frühling von seiner schönsten Seite zeigt und ein Hauch von Wunder in der Luft liegt, ist es Zeit für einen ganz besonderen Nachmittag voller Magie: Die Türen des Bürgerzentrum Neukölln öffnen sich zu einem bezaubernden Zaubernachmittag, der Groß und Klein ins Staunen versetzen wird.

Die Mitglieder der Zauberfreunde Berlin e.V. entführen ihr Publikum in eine Welt, in der Unmögliches möglich scheint, Gedanken zu tanzen beginnen und ein Lächeln garantiert ist. Mit viel Leidenschaft, Können und einem Augenzwinkern präsentieren sie eine abwechslungsreiche Show voller überraschender Momente, klassischer Zauberkunst und verblüffender Effekte.



Charmant und mit feinem Humor führt **Clemens Ilgner** durch das Programm. Mit Herzlichkeit und Witz begleitet er das Publikum durch einen Nachmittag, der Magie und gute Laune auf wunderbare Weise verbindet.

Seit über 70 Jahren steht der Verein Zauberfreunde Berlin für lebendige Zauberkunst in Neukölln. Gegründet in unserem Bezirk, ist er heute ein Ortszirkel des „Magischer Zirkel von Deutschland“. Als engagierte Hobby- und semi-professionelle Zauberkünstler treffen sich die Mitglieder regelmäßig zum Austausch, zur Weiterentwicklung ihres Könnens – und um gemeinsam Shows zu gestalten, die ihr Publikum begeistern.

Genießen Sie einen gemütlichen Nachmittag voller Staunen, Lachen und magischer Augenblicke. Wir freuen uns darauf, Sie verzaubern zu dürfen!

Wann: Montag, 20. April 2026, 14:00 Uhr

Wo: Bürgerzentrum Neukölln, Werbellinstraße 43, 12053 Berlin

Der Verein freut sich über Spenden, Getränke werden von der Seniorennvertretung bereitgestellt.

Seniorennvertretung Neukölln



Seniorennvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Kalle Halle – Ein Ort zum (Ver-)führen

Und wieder lädt die Seniorennvertretung zum Kennenlernen eines neuen Treffpunkts – diesmal in Nordneukölln – ein.

Im ehemaligen Quelle-Kaufhaus an der Karl-Marx-Straße ist ein besonderer Ort entstanden. Die Kalle Halle verbindet urbanes Lebensgefühl mit nachbarschaftlicher Wärme und schafft Raum für Genuss, Kultur und Begegnung. Wo früher eingekauft wurde, wird heute gemeinsam gegessen, gelacht, getanzt und entdeckt.

Auf rund 2.300 Quadratmetern erwartet die Besucherinnen und Besucher eine vielfältige Auswahl an Restaurants und Bars mit insgesamt 660 Sitzplätzen. Großzügige Sitzbereiche laden dazu ein, länger zu bleiben, Freunde zu treffen oder neue Bekanntschaften zu schließen.



Direkt angrenzend öffnet sich ein 700 Quadratmeter großer Wintergarten als lichtdurchfluteter Begegnungsraum für Aktivitäten, Workshops und gemeinschaftliche Projekte, die das Miteinander stärken. Ein liebevoll gestalteter Kinderbereich sorgt dafür, dass auch die jüngsten Gäste spielerisch auf Entdeckung gehen können, während Großeltern und Eltern entspannt verweilen können.



Die Kalle Halle ist ein sozialer Treffpunkt für alle Generationen – für Seniorinnen und Senioren, Familien, Studierende, Kreative und Nachbarinnen und Nachbarn. Sie will ein lebendiger Mittelpunkt im Kiez sein: offen, inspirierend und voller Möglichkeiten.

Lassen Sie sich kostenfrei (ver-)führen! Gerne mit Anmeldung

E-Mail: info@Seniorennvertretung-Neukoelln.de

Telefon: 030 90239-2779

Wann: Dienstag, 21. April 2026, 11:00-12:30 Uhr

Wo: Karl-Marx-Straße 101, 12043 Berlin (nahe U-Bhf. Rathaus)

Seniorennvertretung Neukölln



Seniorenvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Die Seniorenvertretung Neukölln informiert

Wir laden herzlich ein zur nächsten öffentlichen Plenarsitzung.

Wann: Mittwoch, den 08. April 2026, 14:00 Uhr

Wo: Freizeitstätte, Alt-Buckow 18, 12349 Berlin

Gast: Anja Mikulka »Seniorenassistentin«

Wenn Sie Zeit und Lust haben, können Sie gerne an unserer Sitzung teilnehmen. Wie bisher wollen wir uns über seniorenrelevante Themen informieren und austauschen. Und Sie können zu Punkten, die Ihnen wichtig sind, Fragen stellen und Anregungen geben.

Wir freuen uns schon auf Sie.

Seniorenvertretung Neukölln

Det is demnächst !

Samstag, 23. Mai 2026, 13:30-17:30 Uhr

Workshop: **Wir geben uns die Ehre**

Donnerstag/Freitag, 28./29. Mai 2026 Do 09:30 – Fr 13:30 Uhr Workshop: **Ziemlich bester Ruhestand**

Auf Einladung nahmen im März Vorstandsmitglieder per Video teil an einer Sitzung des Seniorenrats der Stadt **Wetzlar**. Seitens des dortigen Oberbürgermeisters Manfred Wagner und der Seniorenvertretung gibt es ein reges Interesse an einem Austausch unserer beiden Partnerstädte. Geplant ist, dass Menschen aus Wetzlar nach Berlin kommen und im Gegenzug eine Dreitägigesfahrt in die Hessische Stadt unternommen wird.

Gern sammeln wir Neuköllner Interessenbekundungen dazu.

Telefon: 030 90239-2779

E-Mail: info@Seniorenvertretung-Neukoelln.de

E H R E N A M T

Wussten Sie, dass es deutschlandweit 29 Millionen Menschen gibt, die sich ehrenamtlich engagieren? Der Verein Aktion Mensch schätzt, dass sich in Berlin etwa 800.000 Berlinerinnen und Berliner „in einer bunten Palette von sozialen Aufgaben“, engagieren.



Von den 800.000 Berliner engagieren sich zur Zeit 157 Ehrenamtliche unter der

„Schirmherrschaft“ des Bezirksamtes Neukölln von Berlin, Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit, Seniorenservice.

Viele unserer ehrenamtlichen Mitglieder sind schon über Jahrzehnte dabei. Sie engagieren sich im Gratulationsdienst, im Bereich Kultur und in unseren Freizeitstätten.

Bedingt dadurch, dass unsere Seniorinnen und Senioren immer älter werden, steigt auch die Zahl derer, die zum Jubiläum aufgesucht werden um die Glückwünsche vom Bezirksamt zu überbringen. Leider wächst unsere Gruppe ehrenamtlicher Mitglieder nicht so rasant, wie die Anzahl der Jubilare, deshalb suchen wir vielleicht genau **SIE**.

Was sollten Sie mitbringen? Zuverlässigkeit ist uns extrem wichtig. Sie sollten zudem aufgeschlossen und kommunikativ sein. Für viele Seniorinnen und Senioren ist der Besuch zum Jubiläum ein Lichtblick im sonst tristen Alltag. Da sollte man für kleine Gespräche etwas Zeit einplanen.

Was bieten wir Ihnen? Ein Gesellschaftliches Engagement, was nicht nur sinnvoll ist, sondern es macht auch richtig Spaß. Zudem Erstaten wir Ihre Auslagen für Fahrgeld und Telefongebühren. Sie sind während der Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit haftpflichtversichert. Jährlich gibt es eine „Dankeschönveranstaltung“ in Form eines Tagesausfluges oder einer Feier. Auch gibt es als Zeichen der Anerkennung und des Dankes die gemeinsame Ehrenamtskarte für Berlin und Brandenburg. „Die Ehrenamtskarte Berlin-Brandenburg bescheinigt das freiwillige Engagement und berechtigt ihre Inhaberinnen und Inhaber bei den Partnerunternehmen Vergünstigungen zu erhalten. Zahlreiche Museen, Kultureinrichtungen, Einzelhändler, Gastronomieunternehmen und weitere Dienstleister in Berlin und Brandenburg bieten verschiedenste Rabatte an“.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Müller unter (030) 90239 2298



Das Angebot der Berliner Hausbesuche wird auch in Neukölln umgesetzt

„Berliner Hausbesuche“ heißt das kostenlose Angebot der Malteser für Seniorinnen und Senioren in Kooperation mit der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege und dem Bezirksamt Neukölln.

Bei den Hausbesuchen informieren Expertinnen und Experten der Hilfsorganisation Menschen ab 70 Jahren zu Themen im Alter. Ziel ist es, den Älteren aufzuzeigen, wie sie in ihrem Quartier geeignete Angebote finden und Kontakte herstellen können.

Seit 2024 sind Frau Karin Zipperer-Heinemann und Frau Bianca Schön als Lotsinnen für Neukölln zuständig.

Im letzten Jahr sind wir in der Gropiusstadt gestartet. In 2025 wurden auch alle anderen Ortsteile des Bezirks angeschrieben. Darüber hinaus können aber auch alle über 70-jährigen in Neukölln einen Hausbesuch buchen, welche nicht angeschrieben wurden. Die älteren Menschen werden von Lotsinnen und Lotsen besucht und können Informationen zu verschiedenen Themen wie Gesundheit, Pflege, Freizeitgestaltung, Sport für Ältere, altersgerechtes Wohnen, ökonomischen Hilfestellungen aber auch zu Unterstützung im Alltag oder sozialer Teilhabe in ihrem Lebensumfeld erhalten. Bei Bedarf stellen die Lotsinnen und Lotsen auch den Kontakt zu passenden Beratungsstellen, Institutionen und Ansprechpartnern her. Der Besuch ist kostenfrei, vertraulich und richtet sich nach den individuellen Bedarfen der Besuchten. Seniorinnen und Senioren, die nicht in ihrem Zuhause besucht werden möchten, können auch einen Termin im Café oder in einem Stadtteilzentrum mit dem Lotsenteam der Malteser vereinbaren.

Möchten Sie auch einen Berliner Hausbesuch von den Maltesern erhalten? Sie können das Hausbesuchsteam unter der Telefonnummer (030) – 34 80 03 – 246 erreichen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.berliner-hausbesuche.de

Gemeinsam gegen Altersarmut: Verein schenkt Lichtblicke

Gemeinsam gegen Altersarmut: Das ist das Credo des Vereins LichtBlick Seniorenhilfe e.V., der vor 20 Jahren von Lydia Staltner in München gegründet wurde. Heute unterstützt der Verein deutschlandweit mehr als 27.000 bedürftige Rentnerinnen und Rentner



finanziell ein Leben lang. Jetzt hat LichtBlick Seniorenhilfe mit Mareike Junge-Jetten auch eine Ansprechpartnerin in Berlin.

Der Verein unterstützt Seniorinnen und Senioren, die über 60 Jahre alt sind, eine deutsche Rente beziehen und Wohngeld oder Grundversicherung im Alter bekommen oder mit ihrer kleinen Rente knapp über der Bemessungsgrenze für Sozialleistungen liegen.

Und so hilft LichtBlick Seniorenhilfe e.V. in Berlin: Die Rentnerinnen und Rentner erhalten Lebensmittelgutscheine für den Supermarkt, um selbstbestimmt einkaufen gehen zu können. Sie bekommen finanzielle Soforthilfen für dringend benötigte Dinge wie eine Brille. Außerdem gibt es monatliche Patenschaften von 35 Euro zur freien Verwendung. Daneben werden auch Veranstaltungen gegen Einsamkeit

angeboten. Junge-Jetten hat beispielsweise eine Seenrundfahrt sowie einen Zoobesuch organisiert. Ihr ist es wichtig, alte Menschen aus der sozialen Isolation zu holen, „denn die wird in unserer Stadt immer sichtbarer“.

Alle Projekte werden rein aus Spenden finanziert.

Infos & Kontakt

Telefon: 0160/ 5072624

berlin@seniorenhilfe-lichtblick.de

www.seniorenhilfe-lichtblick.de



Sauerkohl und Missetaten

Ein musikalisches Wilhelm-Busch-Programm mit Katharina Thalbach, Pierre Besson und Torsten Rasch in der Komödie am Kurfürstendamm im Ernst-Reuter-Saal.



„Wie wollte man den deutschen Humor definieren, wenn es Wilhelm Busch nicht gegeben hätte?“, fragte einmal der weltbekannte Illustrator, Schriftsteller und Grafiker Tomi Ungerer. Für Katharina Thalbach ist Wilhelm Busch der Erfinder des deutschen Comics. Katharina Thalbach mag Buschs dunkle, makabre Komik, die sie oft an britischen Humor erinnert und hängt sehr an seinen Figuren Max und Moritz, Witwe Bolte, Lehrer Lämpel, dem kleinen Frosch, dem bösen Raben und Herrn Knopp.

„Busch trifft meinen Humor. Meine beiden Mitstreiter und ich finden: Das muss wieder unter die Leute!“, schwärmt sie...

Feedback einer Seniorin: Sehenswert!

Wann: Sonntag, 07.06.2026, 12:00 Uhr
Wo: ERNST-REUTER-SAAL,
Eichborndamm 213, 13437 Berlin
Kartenpreis: 20,00 Euro

Kartenverkauf im Rathaus Neukölln

ab: 09.04.2026
Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
von 09:00 - 12:00 Uhr

DAS GLÜCK RENNT HINTERHER

„Wir jagen ihm hinterher, vergleichen, hoffen, verzweifeln – und übersehen es dabei oft gründlich. Liegt es auf der Straße? In der Liebe? Im Lottoschein?



Oder hat Brecht recht: „*Alle rennen nach dem Glück, das Glück rennt hinterher...*“?

Dann wäre es vielleicht an der Zeit, stehenzubleiben und sich einfach mal umzudrehen, oder?

Maria Thomaschke und Nikolai Orloff, beide Dozenten an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ und seit 20 Jahren Bühnenpartner, nehmen ihr Publikum mit auf einen facettenreichen Chansonabend über das, wonach wir alle suchen. Mit Witz, Melancholie, mit musikalischer Kraft und Zärtlichkeit erzählen sie von kleinen Triumphen, großen Sehnsüchten und den vielen Spielarten des Glücks.

Zuhören. Zurücklehnen. Und, wer weiß, vielleicht kommt das Glück ja genau heute zu Ihnen...

Mit Liedern von Brel, Annett Louisan, Pigor, Brecht, Piazzolla und vielen mehr.“

Wann: Sonntag, 17.05.2026; 15:00 Uhr
Wo: Bruckner Foyer - Knesebeckstr.
100, 10623 Berlin
Kartenpreis: 20,00 Euro

Kartenverkauf im Rathaus Neukölln

ab: 09.04.2026
Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
von 09:00 - 12:00 Uhr



Fahrt mit der Deutschen Bahn zum Wildpark Johannismühle mit Brigitte Simon als Reisebegleiterin

„Den Wildpark Johannismühle finden Sie im schönen Baruther Urstromtal zwischen Baruth und Golßen, direkt an der B96. Die Eiszeit gab der reizvollen Landschaft ihr Gepräge. Auf dem heute über 100 ha großen umfriedeten Gelände empfängt Sie eine in ihrer Vielfalt einmalige Wald-, Wiesen- und Teichlandschaft.

Hier können Sie unsere heimischen Wildarten ohne störende Zäune in ihrem riesigen Freilauf hautnah entdecken und beobachten. Sie werden erstaunt sein, wie vielfältig sich Ihnen unsere brandenburgische Heimat darbietet. Behindertenfreundliche Rundwanderwege führen Sie an die schönsten Stellen des Wildparkes mit Plätzen zum Verweilen.

Haben Sie etwas Zeit und Geduld, dann werden Sie Mufflons, Schwarz-, Rot- und Damwild, Wisente, Auerochsen, Wildpferde, Braunbären, Grauwölfe, Polarwölfe, Luchse, Fisch- und Seeadler, Uhus, Schwarzspechte und vieles andere mehr, nah erleben.“

Wann: 14.04.2026 S-Bahn / Regionalexpress

Treffpunkt: 10:45 Uhr Südkreuz - Gleis 3

Kosten: 13,00 Euro

6,00 Euro für Inhaber der Deutschlandkarte

Anmeldung im Rathaus Neukölln

Wo: Seniorenservice

Wann: dienstags und donnerstags
von **09:00 - 12:00** Uhr

KULTUR UND FREIZEIT

Ausflug mit Friederike

Jazz im Musikinstrumenten-Museum

Wer hat Interesse an neuen Begegnungen und einem musikalischen Abend?

Friederike lädt herzlich zu einem Jazz Abend im April ein. Der Besuch des Musikinstrumenten-Museums Berlin wird begleitet von einem Quartett Konzert um den Berliner Saxophonisten Uli Kempendorff (Beginn 19 Uhr).

Die Teilnahme ist auf 15 Personen begrenzt, schnell sein lohnt sich.

Wann: Donnerstag, 30.04.2026, Treff um 17:30 Uhr

Treffpunkt: S+U-Bahnhof Neukölln, vor der Buchhandlung 'Press & Books'

Anmeldung erwünscht unter Tel.: (030) 90239-2298/1235

Anmeldung im Rathaus Neukölln

Wo: Seniorenservice

Wann: dienstags und donnerstags
von 09:00 - 12:00 Uhr



Tanztee mit

Gabi's - Mini - Band

Wann: Samstag, 11.04.2026, 14:00 - 17:00 Uhr

Wo: Kleiner Saal im Gemeinschaftshaus,
Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin

Kosten: 5,00 €

Es erfolgt kein Kartenvorverkauf.

Eintritt ist vor Ort zu entrichten.



Frühstücksangebote

Gemeinsam frühstücken - ist eine großartige Gelegenheit um neue Kontakte zu knüpfen, Freunde zu finden, sich auszutauschen über Erfahrungen, aktuelle Themen, Angebote und Aktivitäten in Neukölln.



Stadtteilzentrum Buckow

Wann: 1. Donnerstag im Monat

Zeit: 10:00 - 12:00 Uhr

Wo: Stadtteilzentrum Buckow, Christoph-Ruden-Straße 9, 12349 Berlin

Ansprechpartnerin: Petra Deneke

Anmeldung: E-Mail: petra.deneke@gmail.com,

Telefon: (030) 6690 97 32



Freizeitstätte Alt-Rudow 60a

Wann: Sonntag, 03.05.2026

Zeit: 10:00 bis 12:00 Uhr

Kosten: 5,00 Euro

Anmeldung bis zum 27.04.2026

Ansprechpartnerin: Frau Borchardt, Telefon: (030) 290 368 85



Freizeitstätte Bat-Yam-Platz

Wann: 14.04.2026

Zeit: 10:00 bis 11:30 Uhr

Kosten: 5,00 €

Im Preis enthalten: Kaffee satt, ein vielfältiges Buffet, pro Person 2 Brötchen

Anmeldung unbedingt erforderlich!!!!

Telefon: (030) 319 866 36

Evangelische Kirchengemeinde Fürbitt-Melanchton

„Mit Bibeln und Brötchen“, Frühstücksgottesdienst am Ostermorgen in der Melanchthon-Kirche

Wann: Sonntag, 05.04.2026, 10:00 Uhr

Wo: Kranoldstraße 16, 12051 Berlin

Großer **Seniorenachmittag** in der Melanchthon-Kirche mit buntem Programm zum Mitsingen, Mitraten oder einfach Genießen.

Wann: Dienstag, 14.04.2026, 14:00 – 16:00 Uhr

Wo: Kranoldstraße 16, 12051 Berlin

Anmeldung unter: 030 6253002 oder gemeindebuero@evangelisch-neukoelln.de



Frauen-Café Gropiusstadt

Yoga für Seniorinnen (Präventionskurs)

Das Frauen-Café Gropiusstadt bietet ab dem

13.04.2026 montags von 14:00 - 15:00 Uhr Hatha-Yoga für Seniorinnen an.

Es handelt sich um einen Präventionskurs - der Kurs ist kostenpflichtig, eine Kostenübernahme durch die Krankenkasse ist möglich.



Frauen-Café
Gropiusstadt e.V.

Anmeldung und Informationen bei Sina Scott: info@yogaandoils.de, 174 32 69 882

Spaziergehen mit Birgit - Stadtteilführung

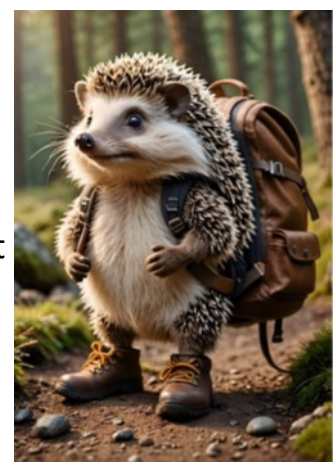
Spaziergang auf dem Kirschblütenpfad

Die Kirschblütenallee am Mauerweg an der Bornholmer Straße (Norwegerstraße, 10439 Berlin) ist ein beliebter Frühlingsspot mit ca. 215 japanischen Kirschbäumen

Sie erstreckt sich als rosa Blütendach auf dem ehemaligen Todesstreifen zwischen Prenzlauer Berg und Wedding. Die Hauptblütezeit ist meist Mitte bis Ende April.

Wann: Mittwoch, 22.04.2026

Treffpunkt: 10:00 Uhr - auf dem U-Bahnhof Parchimer Allee



Kurs-Angebote in den Freizeitstätten ALT-BUCKOW

Line Dance mit Sigi

Haben Sie schon einmal versucht, im Line-Dance mitzumachen? Es ist wie ein Gruppenausflug für Ihre Füße – und sie haben beschlossen, eine eigene Party zu schmeißen! Während Sie versuchen, den Schritten zu folgen, scheinen Ihre Füße ein geheimes Leben zu führen. Links, rechts, vor, zurück – und plötzlich sind Sie im „Cha-Cha-Cha“ gefangen, während alle anderen schon beim „Electric Slide“ sind!

Wann: dienstags, 9:30 - 12:00 Uhr

Wann: montags und mittwochs, 19:00 - 21:00 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin



Sturzprävention

Balance- und Krafttraining mit Regina

Wann: mittwochs, 10:30 - 11:30 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin

Wäre das nicht was für Dich? Freue mich, wenn Du kommst und mitmachst.



Singen in unserer Singgruppe

Fünf Gründe, warum Sie in einer Singgruppe singen sollten:

Gemeinsames Singen macht glücklich

Das Gefühl der Gemeinschaft tut gut

Singen ist gut für den Kreislauf

Singen macht gesund

Singende Menschen leben länger

Wann: dienstags, 14:00 - 16:00 Uhr









Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin



Lebendige Gropiusstadt

gemeinsam reparieren, nähen, gärtnern, spielen, teilen und mehr

Eine kleine Auswahl an Veranstaltungen im April 2026

 <p>GROPIUSSTADT STAMMTISCH</p>	<p>Gropiusstadt Stammtisch Treff für lockeren Austausch, und Ideen rund um die Kiezgestaltung und mehr.</p>	<p>Mittwoch, 01.04.2026 Start: 16:00 Uhr Gemeinschaftshaus Gropiusstadt Bat-Yam Platz 1, 12353 Berlin</p>
 <p>SKAT SPIELEN mit Wolfgang</p>	<p>Skat spielen mit Wolfgang Endlich mal wieder eine gepflegte Runde Skat spielen. Jeden Monat im Mühlentreff.</p>	<p>Donnerstag, 02.04.2026 Start: 17:00 Uhr (Dauer: 2 Stunden) „AWO-Mühlentreff“, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin</p>
 <p>BINGO NACHMITTAG mit Monika</p>	<p>Bingo-Nachmittag mit Monika Freuen Sie sich auf einen geselligen und spannenden Nachmittag mit uns.</p>	<p>Freitag, 03.04.2026 Start: 15:00 Uhr (Dauer: 2 Stunden) „AWO-Mühlentreff“, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin</p>
 <p>GEMEINSCHAFTS- GARTEN IN DER GROPIUSSTADT</p>	<p>Gemeinschaftsgarten Das erste Treffen im künftigen Gemeinschaftsgarten. Wer will, ist mit dabei.</p>	<p>Freitag, 10.04.2026 Start: 11:00 Uhr (Dauer: 1,5 Stunden) „AWO-Mühlentreff“, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin</p>
 <p>Frühlingsfest</p>	<p>Frühlingsfest Wir feiern Gemeinsam in den Frühling: Musik, Tanz, Repaircafé, Jungpflanzen u.v.m</p>	<p>Samstag, 25.04.2026 Start: 14:00 Uhr (Dauer: 3 Stunden) Vor dem Gemeindehaus, Martin-Luther-King-Weg 6, 12351</p>
 <p>REPAIR CAFÉ</p>	<p>Repaircafé (beim Frühlingsfest) Reparieren statt wegwerfen! Mit Ihnen gemeinsam reparieren wir defekte Geräte.</p>	<p>Samstag, 25.04.2026 Start: 14:00 -17:00 Uhr Gemeinde "Martin-Luther-King", Martin-Luther-King-Weg 6, 12351</p>
 <p>LAGERFEUER- ABEND</p>	<p>Lagerfeuer-Abend Gemeinsam mit Stockbrot ums Feuer sitzen und Geschichten erzählen.</p>	<p>Dienstag, 28.04.2026 Start: 18:30 Uhr (Dauer: 2 Stunden) Abenteuerspielplatz, Wildhüterweg 1, 12353 Berlin</p>
 <p>Brettspiele Würfeln Karten Spieleabend Neuheiten Klassiker</p>	<p>Spieleabend Besuchen Sie unseren Spieleabend im gemütlichen Mühlentreff.</p>	<p>Donnerstag, 30.04.2026 17:00 – 19:00 Uhr Begegnungsstätte „AWO-Mühlentreff“, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin</p>
<p>Wenn Sie selbst ein kleines Angebot entwickeln möchten, melden Sie sich gerne bei uns. Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.</p>		

Alle Angebote von „Lebendige Gropiusstadt“ sind kostenlos. Wir bitten Sie jedoch **unbedingt um vorherige Anmeldung** unter anmeldung@lebendige-gropiusstadt.de oder unter 0172 389 52 54. Anmeldung zum Newsletter: <https://www.lebendige-gropiusstadt.de/neuigkeiten/newsletter-archiv/> Fotos: Pixabay

Klassisches Frühlingskonzert mit Ria Rik in der Seniorenresidenz Kurt-Exner-Haus!

„Ria Rik ist eine erfahrene Sängerin, die mit viel Leidenschaft und Begeisterung jedes Event unvergesslich macht.

Das multilinguale Repertoire von Ria Rik ist umfangreich und sehr vielfältig: von den weltbekannten Hits, Jazz-Standards, deutschen und internationalen Pop-Klassikern bis zu eigenen Kompositionen...“

Wann: Freitag, den 17.04.2026 von 15:00 - 16:00 Uhr

Wo: Seniorenresidenz Kurt-Exner-Haus Wutzkyallee 65-67, 12353 Berlin

Kosten: 6,00 Euro und werden per Vorverkauf an der Rezeption verkauft.
Sie beinhalten den Verzehr eines Stücks Kuchen sowie einer Tasse Kaffee.

Mehr Infos: 030-62724-0

Das Kontingent ist begrenzt. Wir freuen uns auf Sie!



Britzer Weinkultur



Auch in diesem Jahr findet das beliebte Ostereiersuchen auf der Britzer Weinkultur statt.

Wir laden Eltern und Großeltern mit ihren Kindern und Enkelkindern zu diesem Familientag ein.

Wann: Karsamstag, 04.04.2026 um 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Wo: Koppelweg 70, 12347 Berlin

Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Das Ostereiersuchen ist kostenfrei!

Anmeldung unter office@britzer-wein.de oder Telefon 01774238416



KiezCafé im Nachbarschaftshaus am Körnerpark

Das KiezCafé ist das Herzstück unseres Nachbarschaftshauses direkt neben dem Körnerpark. Wir sind ein offener Treffpunkt für die ganze Nachbarschaft.

Bei uns sind alle willkommen- egal ob zum Aufwärmen, Spielen, Pause machen, Handarbeiten oder Quatschen und auch egal, ob Sie bei uns etwas konsumieren oder selbst etwas mitbringen.

Jeder Mensch kann bei uns bezahlen, was er oder sie möchte und geben kann.

Nützliche Infos:

- * Bei uns gibt es Kaffee, Cappuccino & Co, Tee, Saftschorlen & leckere Kleinigkeiten wie selbstgebackenen Kuchen, Brezeln & Suppe
- * Wir haben einen Aufzug
- * Wir haben unterfahrbare Tische, einen höhenverstellbaren Tisch und sind für mobilitätseingeschränkte Menschen barrierefrei
- * Wir haben eine barrierefreie Toilette
- * Hunde sind an der Leine herzlich willkommen
- * Im Sommer kann man draußen im Hof sitzen
- * Wir sind ein rauchfreier und alkoholfreier Ort

Öffnungszeiten: Montag – Freitag, in der Regel zwischen 10:00 und 18:00 Uhr

Wo: KiezCafé im Nachbarschaftshaus am Körnerpark
Schierker Straße 53a
12051 Berlin

S-Bahn Hermannstraße oder S-Bahn Neukölln

Wir freuen uns auf Sie!

17. Neuköllner Zeitreise

Die 17. Neuköllner Zeitreise führt uns zu unbekanntem und unerwarteten Denkmälern in Neukölln. Bevor es zu den Führungen geht, wird eine Einführungsveranstaltung einen Überblick über den Denkmalschutz geben. Die meisten Menschen verbinden mit Denkmalschutz oder Denkmalpflege besonders ästhetisch geformte Gebäude. In den Führungen werden wir sehen, dass dies nur begrenzt der Fall ist. Im Gesetzestext heißt es über Baudenkmale, dass deren "Erhaltung wegen der geschichtlichen, künstlerischen, wissenschaftlichen oder städtebaulichen Bedeutung im Interesse der Allgemeinheit liegt".



Darin wird deutlich, dass bauliche Denkmale nicht grundsätzlich dauerhaft unter Denkmalschutz stehen müssen. Außerdem muss das Kriterium des Interesses der Allgemeinheit erfüllt sein. Die Bestimmung dieses Interesses stellt die verantwortlichen Stellen und die Stimmen aus der Stadtgesellschaft vor ein beachtliches Problem.

In den Führungen wird diese Problematik an Beispielen deutlich werden. Gleichzeitig soll ein Überblick über die Neuköllner baulichen Denkmale gegeben werden. So werden wir die unterschiedlichsten Denkmale sehen. Anhand einiger dieser Denkmale sind historische Entwicklungen ablesbar.

Da die Dichte der Denkmale im Norden von Neukölln groß ist, finden die Führungen diesmal nur in Nord-Neukölln statt.

Die 17. Neuköllner Zeitreise ist eine Veranstaltung der VHS-Neukölln in Kooperation der Freunde Neuköllns e. V.

Anmeldung: <https://www.vhsit.berlin.de/VHSKURSE/BusinessPages/CourseDetail.aspx?id=784054>

Wann: 19.04.2026

Kontakt: Werner Schmidt

Mail: Denkmalpflege@Freunde-Neukoellns.de

Telefon: (030) 62 900 735

Vorschau:

3. Führung " Rollberge bis Rixdorf" am 31.05.2026 - Nk-B040b.3

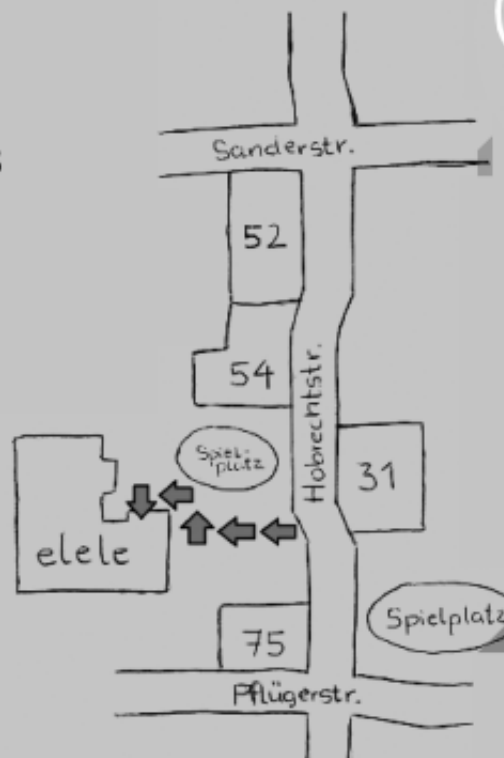
4. Führung "Neukölln in den 20ern" am 21.06.2026 - Nk-B040b.4

ICH BIN ALT, ABER KOMME GERN INS GESPRÄCH MIT ANDEREN

HIER FINDEST DU UNS

Einfach mal bei
einer Tasse Kaffee
mit anderen
plaudern und
lachen

Etwas alleine zu
unternehmen
macht keinen
Spaß



Ich möchte
noch was
erleben und hier
im Kiez was
bewegen

Kennen Sie diese Gedanken ?

Dann kommen Sie doch einfach unverbindlich bei uns vorbei.
Wir sind die
"Interkulturelle Seniorengruppe im Reuterkiez".

Jeder kann bei uns mitmachen, wir reden miteinander über
alles, was uns bewegt, sind ab und an auch mal unterwegs
in unserer schönen Stadt oder in der Umgebung.

An jedem 1. und 3. Dienstag eines Monats treffen wir uns
gegen 11.00 Uhr - ca. 13.00 Uhr
im Nachbarschaftszentrum "elele", 12047 Berlin
in der Hobrechtstr. 55
nahe der U-Bahnstation Schönleinstr. bzw. Herrmannplatz

Unsere Treffen im April 2026:
am Dienstag, dem 07.04.2025 und
am Dienstag, dem 21.04.2026 im "elele"

KONTAKT: hauenstein-g@web.de oder 017-941-618-39
oder 017-673-218-121

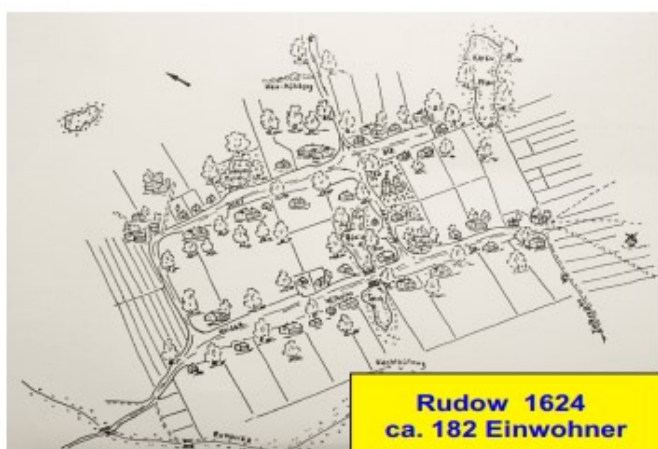
Rudower Heimatverein e.V.

113. Ausstellung

Rudow, Neukölln und Berlin im Plan

18. April bis 10. Mai 2026

Eröffnung : Sonnabend 18. April 2026 um 11⁰⁰ Uhr
Sonnabend und Sonntag von 10 - 16 Uhr



Rudower Geschichte
652 Jahre von 1373 - 2025

Im Hof der "Alten Dorfschule"
12355 Berlin, Alt-Rudow 60
Eintritt frei,
jede Spende ist willkommen



Für Gruppenkönnen besondere Termine
abgesprochen werden ☎030/6643926

Bilder: Studio Ugly Stepanek Heuschele GbR



Engagiert gegen Einsamkeit!

Wir vermitteln Ehrenamtliche mit Senioren/-innen aus Neukölln.



Als Tandem haben Sie gemeinsam Zeit für Gespräche, Spaziergänge oder andere Aktivitäten.

Wo? Goldammerstraße 34, 12351 Berlin

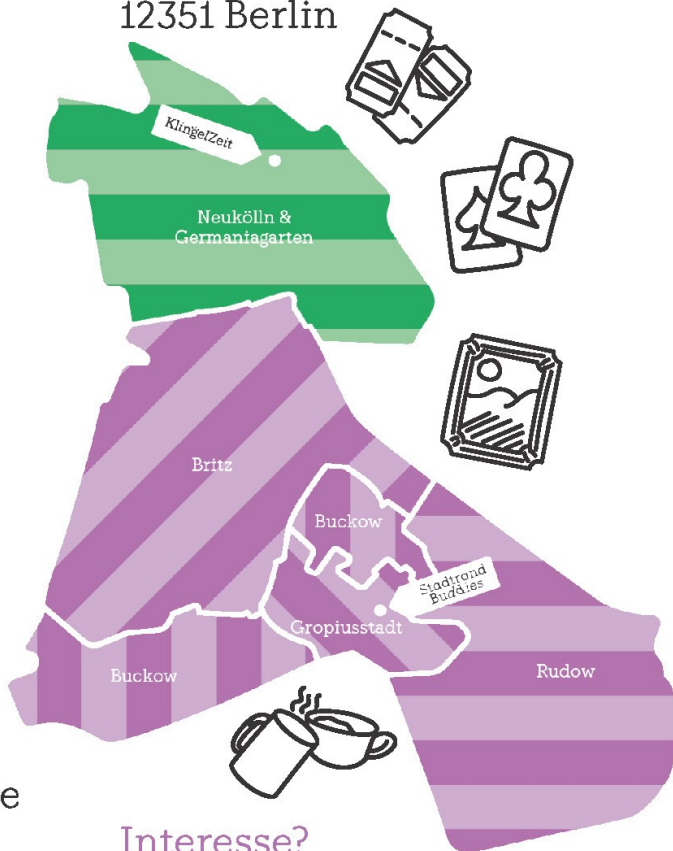
Besuchs- und Begleitprojekte

KlingelZeit

Tel.: 030 325 056 85
Mobil: 0176 732 200 15

Stadtrand Buddies

Tel.: 030 325 056 85
Mobil: 0176 588 582 91 oder 0176 732 200 15
Mail: awo-klingszeit@awo-suedost.de



Interesse?

Dann melden Sie sich bei uns und wir vereinbaren ein Gespräch zum Kennlernen. Kostenlos und vertraulich.

Träger- und Partnerorganisationen:



Berlin Kreisverband Südost e.V.



Gefördert von:



Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Bezirksamt Neukölln

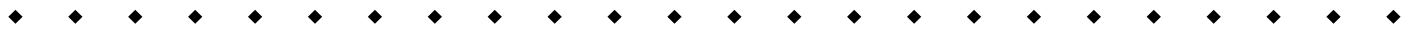
BERLIN



Britzer Gesprächskreis

Bereits seit 2007 treffen sich an der Geschichte von Britz und seinen Menschen Interessierte, um heutige und ehemalige Bewohner anzuhören und deren Geschichten aufzuschreiben. Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie und Ihre Britzer Geschichten!

- Adresse:** Freizeitstätte Bruno-Taut
Fritz-Reuter-Allee 50, 12359 Berlin-Britz
- Telefon:** (030) 601 51 37 (Andreas Schmidt)
- E-Mail:** britzergespraechskreis@t-online.de
- Internet:** <https://www.senioren-brunotaut.de/britzergespraechskreis.html>
- Treffpunkt:** jeden 2. Mittwoch im Monat, 15:30 Uhr - 17:30 Uhr
- Verkehrsmittel:** U 7 zwischen Blaschkoallee und Parchimer Allee, Bus M46.



HANDY BERATUNG

NACHBARSCHAFTSTREFF SCHILLERKIEZ

Kommen Sie vorbei, wenn Sie **Fragen** zu Ihren Handy oder Probleme mit Ihrem **Smartphone** haben.

Oder wenn Sie wissen wollen:

- ☺ Wie Sie über **WLAN** ins Internet gehen können
- ☺ Wie Sie **Nachrichten** empfangen und senden können
- ☺ Welche nützlichen **Apps** es gibt
- ☺ Wie Sie **Fotos** machen und verschicken können

Immer **donnerstags von 11 bis 13 Uhr** hier im Nachbarschaftstreff.

Wir freuen uns besonders über ältere Menschen aus dem Kiez.


Nachbarschaftstreff
Schillerkiez

**Mehrgenerationenhaus im
Nachbarschaftstreff Schillerkiez**

🏠 Mahlower Str. 27
12049 Berlin-Neukölln
☎ 030 22 34 11 26
✉ mgh@nbh-neukoelln.de



„Tod und Sterben“ – Geschichte, Umgang und Bedeutung

Die Reihe „Tod und Sterben“ geht weiter. Die März und April Veranstaltung beschäftigt sich mit der Bedeutung und dem Umgang mit dem Tod aus Sicht des katholischen Glaubens und dem Islam.

In einer Zeit in der die tradierte Sinnhaftigkeit des Lebens in Frage gestellt ist und das Jetzt den Alltag bestimmt, werden Fragen nach einer Spiritualität immer weniger gestellt. Medizinischer Fortschritt stellt deutlich verlängertes Leben in Aussicht. War die durchschnittliche Lebenserwartung 1871 zur Reichsgründung bei rd. 36 Jahren, liegt sie aktuell bei rd. 80 Jahren. Auch der alte Gedanke der Unsterblichkeit bekommt durch wissenschaftliche Forschung neue Nahrung.

Zwei Drittel der Berliner Bevölkerung gilt als konfessionslos. Unter Berücksichtigung, dass von dem letzten Drittel nicht alle ihre Religion ausüben, bedeutet das einen Verlust kultureller Tradition. Zeremonien, Handlungen und deren Bedeutung gehen verloren.

Mit den Veranstaltungen wollen wir auf die Bedeutung und den Umgang mit dem Tod hinweisen. Der Tod ist nicht einfach die Auflösung einer Existenz. Der Tod ist viel mehr. Zu ihm gehören der Schmerz, die Trauer, die Erinnerung. Welche Bedeutung haben Glaubensgrundsätze und festgelegte Zeremonien bei der Bewältigung des Lebenschnitts, den der Tod verursacht. Wie gehe ich mit dem Tod eines langjährigen Lebenspartners um oder schlimmer der Tod des eigenen Kindes?

- Am 26.04.2026 um 14:00 Uhr stellt uns der kath. Pfarrer Wiesböck die römisch-katholische Sichtweise vor.
Ort ist ebenfalls die Gedenkhalle des Friedhofs Buschkrugallee 38, 12359 Berlin.

Kontakt: Freunde Neuköllns e. V.

Werner Schmidt

Denkmalpflege@Freunde-Neukoellns.de

TREFFPUNKTE

Freizeitstätte „Alt-Rudow 60 a

Der Zugang zur Freizeitstätte ist auch über die Neuköllner Str. 333 möglich.

Adresse: Alt-Rudow 60a, 12355 Berlin
Ansprechpartner/in: Frau Borchardt/Frau Yildirim
Telefon: (030) 290 368 85 / (030) 90239 2182
E-Mail: Freizeitrudow@web.de
Öffnungszeiten:
Montag 08:30 - 16:00 Uhr
Dienstag 08:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch 08:30 - 16:00 Uhr
Donnerstag 08:30 - 16:00 Uhr
Freitag 08:30 - 15:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7, Bus 271, 372, 171, 271, 371, 260, 172

Freizeitstätte „Alt-Buckow 18

Adresse: Alt-Buckow 18, 12349 Berlin
Ansprechpartner/in: Frau Mamuk/Herr Rizzin
Telefon: (030) 604 10 59 / (030) 90239 3992
Öffnungszeiten:
Montag 08:30 - 16:00 Uhr
Dienstag 08:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch 08:30 - 16:00 Uhr
Donnerstag 08:30 - 16:00 Uhr
Freitag 08:30 - 15:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7 bis Johannisthaler Chaussee,
M44, M11, X11, X71

Freizeitstätte „Alt-Buckow 16“

Adresse: Alt-Buckow 16, 12349 Berlin
Ansprechpartner/in: Frau Flemming/Herr Rizzin
Telefon: (030) 604 20 27 / (030) 90239 3992
Öffnungszeiten:
Montag 08:30 - 16:00 Uhr
Dienstag 08:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch 08:30 - 16:00 Uhr
Donnerstag 08:30 - 16:00 Uhr
Freitag 08:30 - 15:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7 bis Johannisthaler Chaussee,
M44, M11, X11, X71

TREFFPUNKTE

Freizeitstätte „Bruno-Taut“

Adresse: Fritz-Reuter-Allee 50,
12359 Berlin

Ansprechpartner: Herr Schwarz/Frau Yildirim

Telefon: (030) 547 155 04/(030) 90239 2182

E-Mail: senioren-brunotaut@web.de

Öffnungszeiten:

Montag	08:30 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch	08:30 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 16:00 Uhr
Freitag	08:30 - 15:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7, Bus 171, M46

Freizeitstätte „Gemeinschaftshaus Gropiusstadt“

Adresse: Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin

Ansprechpartner: Frau Schröter/Frau Yildirim

Telefon: (030) 319 866 36/(030) 90239 2182

Öffnungszeiten: 08:30 - 16:00 Uhr

Montag	08:30 - 15:30 Uhr
Dienstag	08:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch	08:30 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 16:00 Uhr
Freitag	08:30 - 15:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7, Bus 744, M11, X11, X71

Alte Dorfschule Rudow e. V.

Adresse: Alt-Rudow 60, 12355 Berlin

Telefon: (030) 660 683 10

Internet: www.dorfschule-rudow.de

Verkehrsmittel: U7, Bus 162, 171, 271, 744

CoCaS e. V. – Club für Behinderte und Nichtbehinderte

Adresse: Freizeitstätte
Alt- Buckow 16, 12349 Berlin

Ansprechpartner: Sebastian Heymann

E-Mail: cocasev@freenet.de

Öffnungszeiten: Freitag 14:30 - 19:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7 und U8, Bus M 43, 166

TREFFPUNKTE

Evangelische Gemeinschaft Buckow

Wo: Fritz-Erler-Allee 79, 12351 Berlin
Ansprechpartner: Pastor Armin Bräuning
Telefon: (030) 609 782 91
Internet: www.gemeinschaft-buckow.de
Email: info@gemeinschaft-buckow.de
Donnerstag: 14:00 - 15:15 Uhr Bibellesen
15:30 - 17:00 Uhr CaFE 79 (FE für Fritz-Erler/79)
Café für Jedermann und Spielmöglichkeit



Evangelische Kirchengemeinde in der Gropiusstadt

Ev. Kirchengemeinde in der Gropiusstadt

Standort Martin Luther King

Adresse: Martin-Luther-King-Weg 6, 12353 Berlin
Telefon: (030) 666 892 21
Fax: (030) 666 892 40
Öffnungszeiten des Gemeindebüros: donnerstags, 12:00 - 14:00 Uhr

Standort Gropiusstadt Süd

Adresse: Joachim-Gottschalk-Weg 41, 12353 Berlin
Telefon: (030) 660 909 10
Fax: (030) 660 909 112
Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags, 12:00 - 14:00 Uhr

Ansprechpartnerin für Arbeit mit älteren Erwachsenen: Julia Brandt

Mail: brandt@kirche-gropiusstadt.de

Telefon: (030) 666 892 30

Britzer Bürgerverein e. V.

Adresse: Diakonie Haus Britz, Buschkrugallee 131
12359 Berlin
Internet: www.britzer-buergerverein.info
Email: info@britzer-buergerverein.info
Telefon: (030) 601 73 97, Hannelore Knippel
Verkehrsmittel: Bus 170 und 171 Buschkrugallee/Blaschkoallee
U7 - Bahnhof Blaschkoallee



TREFFPUNKTE

Guttempler

Kontaktstelle im Guttemplerhaus

Adresse: Wildenbruchstr. 80, 12045 Berlin
Telefon: (030) 682 376 21
Persönliche Beratung: Montag bis Freitag
von 12:00 bis 18:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7, Bus 104, 166, Bus M41



Außerdem bieten wir Ihnen rund um die Uhr Telefonberatung. Unsere Gespräche haben privaten Charakter, sind vertraulich, unverbindlich und kostenlos.

Unsere Kontaktstellen stehen Suchtgefährdeten und Suchtkranken, den Familienmitgliedern, den Angehörigen und anderen Interessierten zur Verfügung.

Eine Auskunftspflicht gegenüber amtlichen Stellen besteht nicht.

Buckower Heimatverein e.V.

Adresse: Buckower Damm 242, 12349 Berlin
Telefon: (030) 667 099 99
Fax: (030) 667 090 91
E-Mail: post@buckower-heimatverein.de
Internet: <http://www.buckower-heimatverein.de>
Öffnungszeiten: jeden dritten Freitag im Monat und ersten Sonntag von 15:00 -18:00 Uhr geöffnet
Verkehrsmittel: Bus M44, M11 X11



AWO-Begegnungsstätte "Mühlentreff"

Adresse: Goldammerstraße 34, 12351 Berlin
Ansprechperson: Daniel Eichhorn
Internet: <https://www.awo-suedost.de/begegnung/begegnungsstaette-muehlentreff>
Telefon: (030) 325 286 37
E-Mail: muehlentreff@awo-suedost.de
Sprechzeiten: nur nach Vereinbarung
Verkehrsmittel: U7 bis Johannisthaler Chaussee, Bus X11, M11, 172





Nachbarschaftstreff waschhaus-café



Freizeitangebote im Nachbarschaftstreff Waschhaus-Café

Adresse:	Eugen-Bolz-Kehre 12, 12351 Berlin
Telefon:	(030) 303 614 12
E-Mail:	nachbarschaftstreff-whc@sh-stzneukoelln.de
Internet:	www.stzneukoelln.de/waschhaus-cafe
Raumnutzungszeiten:	werktags von 10:00 - 17:00 Uhr, nach 17:00 Uhr nach Vereinbarung
Raumvermietung:	An den Wochenenden können Sie unsere Räume für Familienfeiern nutzen. Die Raumnutzungsgebühr beträgt 200,00 Euro, plus 150,00 Euro Kautions sowie Vorlage einer Haftpflichtversicherung.
Verkehrsmittel:	Bus 172, M11, 372, X11

Kultur- und Solidaritätsverein Rize e.V.

Adresse:	Boddinstraße 63, 12053 Berlin
Telefon:	(030) 680 541 53
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag 09:00 - 15:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7 und U8, Bus 171

Bürgerzentrum Neukölln

Adresse:	Werbellinstr. 42, 12053 Berlin
Telefon:	(030) 681 80 62
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag 09:00 - 17:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7 und U8, Bus M43, 166



Bitte beachten Sie: Für alle Gruppenangebote im Bürgerzentrum Neukölln gilt eine vorherige telefonische Anmeldung unter: (030) 681 80 62.

TREFFPUNKTE

Stadtteilzentrum Buckow

Adresse: Christoph-Ruden-Str. 9, 12349 Berlin
Telefon: 0157/806 716 28 oder 0175/33 88 675
E-Mail: info@stz-buckow.de
Internet: www.stz-buckow.de



Angebote: u.a. Spieltreff, Schach, Kiezfrühstück, Mittagstreff, Basteln, Nähwerkstatt, Kreistanz, Nordic Walking, Yoga, Techniksprechstunde, Formularhilfe
Verkehrsmittel: Bus M11, M44, X11, X71

Rudower Heimatverein e. V.

1. Vorsitzende: Jutta Kendzia
Adresse: Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
Telefon: (030) 664 39 26
Fax: (030) 664 60 810
Internet: www.rudower-heimatverein.de
E-Mail: heimatverein-rudow@online.de
Verkehrsmittel: U7, Bus 162, 171, 271, 744



Treffen jeden 1. Donnerstag im Monat
18:00 Uhr (vorverlegt) Sachinformation in der Freizeitstätte Alt-Rudow 60 a
19:00 Uhr Stammtisch in der Gaststätte „Zum alten Krug“, Alt-Rudow 59

Stadtmissionsgemeinde Britz

Pastor: Sebastian Janz-Hagendorf
Adresse: Stadtmissionsgemeinde Britz
Malchiner Str. 73, 12359 Berlin
Telefon: (030) 601 30 62
E-Mail: gemeinde-britz@berliner-stadtmission.de
Internet: [www.berliner-stadtmission.de/
berliner-stadtmission-gemeinde-britz](http://www.berliner-stadtmission.de/berliner-stadtmission-gemeinde-britz)



Atemübungen: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 17:00 - 18:00 Uhr
Kontakt: 0151/70 87 35 38
Kreativkreis: jeden 2. Montag im Monat 15:00 - ca. 17:30 Uhr
Verkehrsmittel: U-Bhf. Parchimer Allee, Busse M46, 181, 171

Neuköllner Heimatverein e. V. c/o Michael Morsbach

Adresse: Delbrückstr. 8 B, 12051 Berlin
Telefon: 0170/701 04 52
Internet: www.neukoellner-heimatverein.de
Mail: info@neukoellner-heimatverein.de

Veranstaltungsankündigungen finden Sie auf der Internetseite.

TREFFPUNKTE

Treffpunkt Im-besten-Alter

Der "Treffpunkt Im besten Alter" ist ein Ort der Begegnung für Seniorinnen und Senioren. Wir bieten unterschiedlichsten Gruppen die Möglichkeit zum regen Austausch an. Die Teilnahme an unseren Gruppen und der Besuch unseres Treffpunktes ist kostenlos und finanziert sich über Spenden. Genauere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: <https://www.treffpunkt-im-besten-alter.de/> Unsere Angebote: gemeinsames Kochen, Malen, Brett- und Kartenspiele, Qi Gong, Pilates, Frühstück jeden zweiten Samstag, selbstgebackener Kuchen und Kaffee jeden zweiten Sonntag uvm.

Treffpunkt 

Im besten Alter
für Menschen in der zweiten Lebenshälfte

Adresse: Emser Str. 48, 12051 Berlin
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 14:00 - 18:00 Uhr
Telefon: (030) 339 441 27
Internet: www.treffpunkt-im-besten-alter.de
E-Mail: treffpunkt.neukoelln@gmx.de
Verkehrsmittel: Bus 246, 277, 370, 377, M44



Nachbarschaftstreff Schillerkiez

Adresse: Mahlower Str. 27, 12049 Berlin
Telefon: (030) 223 411 26
E-Mail: mgh@nbh-neukoelln.de
Internet: www.nbh-neukoelln.de/standorte/nachbarschaftshaeuser-und-stadtteilarbeit/nachbarschaftstreff-schillerkiez/
Verkehrsmittel: U8 Boddinstraße, M43, M166
Angebote: Handyberatung, Mieterberatung, Rentenberatung, Qi Gong, Kaffee am Fenster (offener Treff), Erzählcafé (offener Treff)

Barrierearmer Zugang, Rampe vorhanden

Nachbarschaftsheim am Körnerpark

Adresse Schierker Str. 53b, 12051 Berlin
Kontaktperson: Christian Hörr
Telefon: (030) 325 060 20
Mail: c.hoerr@nbh-neukoelln.de
Internet: www.nbh-neukoelln.de/nachbarschaftshaus-am-koernerpark
www.instagram.com/nachbarschaftshaus_koernerpark
Verkehrsmittel: S41, S42, S45, S46, S47 bis Neukölln
U7 bis Neukölln

TREFFPUNKTE

Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum Neukölln-Süd

Adresse: Lipschitzallee 80, 12353 Berlin
Ansprechpartnerin: Frau Kleibs / Frau Meifert
Telefon: (030) 605 66 00
E-Mail: info@sh-stzneukoelln.de
Internet: www.stzneukoelln.de



Sprechzeiten im Nachbarschaftstreff:

Montag	10:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 17:00 Uhr

Café Eugen:

Montag	10:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 17:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7, Bus 172, M11, X11, X71

Hope worldwide Seniorenzentrum

Adresse: Hobrechtstr. 23, 12047 Berlin
Ansprechpartnerin: Frau Justyne Topuz
Telefon: (030) 613 033 66
Fax: (030) 613 033 68
E-Mail: info@hopeww.de
Internet: www.hopeww.de
Verkehrsmittel: U7, U8, Bus M29, M41



Frauen-Café Gropiusstadt

Regelmäßige kostenlose Angebote für Frauen: Krabbelgruppe, Rechtsberatung, Quatschcafe, Kreativtreff, Frühstück (5,00 Euro)

montags: Frühstück von 10:00 - 12:00 Uhr - Anmeldung erforderlich!
dienstags: Stricken für Anfängerinnen und Fortgeschrittene

Adresse: Löwensteinring 22 A, 12353 Berlin
Ansprechpartnerin: Annette Dierks
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr (zur Zeit)
Telefon: (030) 602 46 17
Internet: www.frauencafe-gropiusstadt.eu
Instagram: [frauen_cafe_gropiusstadt](https://www.instagram.com/frauen_cafe_gropiusstadt)
E-Mail: info@frauencafe-gropiusstadt.de

TREFFPUNKTE

MoRo Seniorenwohnanlagen e.V.

Adresse: Rollbergstr. 29, 12053 Berlin

Tel.: (030) 46 99 84 80

E-Mail: info@morosen.de

Im MoRo Seniorenservicebüro in der Rollbergstr. 22 finden montags bis freitags Beratungen in allen Seniorenfragen von 09:00 bis 15:00 Uhr statt.

Terminabfrage unbedingt erforderlich unter: (030)46 99 84 80

Ansprechpartnerin: Frau Hamide Tanriseven, Frau Liane Alexandre Alves

Wohnanlage Rollbergstr./Uwe-Lieschied-Str. :

Gemeinschaftsraum Rollbergstr. 21, 12053 Berlin

Montag, Dienstag und Freitag: 08:00 - 14:00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag: 08:00 bis 17:00 Uhr

Offizielle Begegnungsstätte Neukölln:

Wohnanlage Reuterstr./Pflügerstr./Friedelstr.

Zugang über Reuterstr. 42, 12047 Berlin

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 08:30 - 14:30 Uhr

Donnerstag: 08.30 - 16.00 Uhr

Terminabfrage unbedingt erforderlich unter tel. (030) 27 97 68 72

Ansprechpartnerin: Frau Sabine Hinz

MoRo e.V. bietet:

Begleitung zum Arzt, Spaziergänge, gemeinsames Einkaufen, Hol- und Bringdienst für Rezepte, Beratung in allen Seniorenfragen, Unterstützung bei Anträgen. Wir unternehmen gemeinsame Ausflüge, Dampferfahrten, Lichterfahrten, Eisbeisessen, Sommerfeste, Grillnachmittage, Sommerfeste, Weihnachtsfeiern, Spielenachmittage, Kulturveranstaltungen, Kaffeeklatsch und vieles mehr. Hervorzuheben ist der Mittagstisch in beiden Stätten! In der Rollbergstraße 21 bieten wir zusätzlich jeden 1. Mittwoch im Monat eine Seniorendisco und 14-tägig Billardspielen. Wir bitten um Voranmeldung für diese Veranstaltungen. Rufen Sie uns an und sprechen Sie mit uns.

Evangelische Kirchengemeinde Fürbitt-Melanchton

Geschäftsführender Pfarrer: Jan von Campenhausen

Telefon: 0170 791 09 66

E-Mail: jan.von.campenhausen@evangelisch-neukoelln.de

Kontakt Gemeindebüro: Chiara Müller-Rudolph

Telefon: 030 625 30 02

Fax: 030 625 43 11

E-Mail: gemeindebuero@evangelisch-neukoelln.de

Adressen

Phillip-Melanchthon-Kirche: Kranoldstraße 16, 12051 Berlin.

Oder: Hertastraße 11, 12051 Berlin.

(nahe S+U Hermannstraße)

Fürbitt-Kirche: Andreasberger Str. 13, 12347 Berlin.

(Bus M46: Karl-Elsasser-Str.)



TREFFPUNKTE

Gemeindehaus der ev. Dorfkirche Berlin-Alt-Buckow

Adresse: Alt-Buckow 36-38
12349 Berlin

Telefon (030) 604 10 10

Trauergruppe Montag 14:00 - 15:30 Uhr
Gisela Meißner

Gemeindekaffee Dienstag 14:00 - 16:30 Uhr
jeden 1. und 3. Dienstag mit Basar und Bücherstube
jeden 2. Dienstag mit Rechtsberatung
jeden 4. Dienstag mit Handyhilfe für Senioren

Spielegruppe Mittwoch 13:00 - 16:00 Uhr
Wer Lust auf Gesellschaftsspiele hat, ist bei uns richtig.
Kommen Sie vorbei und spielen Sie mit.
Rosemarie Lazarus
Telefon (030) 605 61 15

Gemeindechor Donnerstag 16:30 - 18:30 Uhr
Leitung Stephan Kunz-Badur
Auskünfte unter Telefon (030) 27 01 60 95

Verkehrsmittel Bus X11 bis Alt-Buckow
Bus X71 bis Alt-Buckow
Bus M11 Pfarrer-Vogelsang-Weg
Bus M44 Dorfteich

HILFE UND BERATUNG

Ehrenamtliche Besuchsdienste:

„Ehrenamtliche Besuchsdienste besuchen und begleiten Menschen, die von Einsamkeit oder sozialer Isolation bedroht oder betroffen sind, insbesondere Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, chronisch kranke Menschen und Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Krankenhäusern....“

www.berlin.de/sen/soziales/buergerschaftliches-engagement/besuchsdienste

Silbernetz – Gemeinsam gegen Einsamkeit im Alter:

0800 470 80 90 (08:00 - 22:00 Uhr) (ohne Telefonkosten)

Lebensältere (ü60), die niemanden zum Reden haben, finden bei Silbernetz ein offenes Ohr und Ermutigung.

Malteser „Redezeit“

Wer sich über einen Anruf oder eine Email von uns freuen würde, kann sich gern bei uns melden.

Telefon: (030) 348 003 269

E-Mail: Redezeit.Berlin@malteser.org.

Muslimisches Seelsorge-Telefon (24-Stunden-Dienst):

(030) 443 509 821

Russischsprachige Telefon-Seelsorge (24-Stunden-Dienst):

(030) 440 308 454

Die Pflege in Not – Beratungs- und Beschwerdestelle bei Konflikt und Gewalt in der Pflege älterer Menschen:

(030) 695 989 89

(derzeit: Mo - Fr, 10:00 - 16:00 Uhr, Sa 10:00 - 14:00 Uhr)

Pflegestützpunkte - Beratung rund um Pflege und Alter:

0800 59 500 59

Mo -Fr 9:00 - 18:00 Uhr, ohne Telefonkosten

(alle Angebote sind auf Wunsch anonym und vertraulich)

Bezirksamt Neukölln von Berlin

Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit, Seniorenservice, Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin, Frau Müller (030) 90239 -2298

Frühstück & Mittag zu kleinen Preisen

Von Montag bis Freitag täglich frisch
Teupitzer Straße 39
12059 Berlin Neukölln - Harzer Kiez

Öffnungszeiten:

8.00 - 10.00 Frühstück

12.00 - 14.00 Mittag

Frühstück : belegte Brötchen ab 0,50 €

Mittagessen: 2,50 € (Senioren mit geringer Rente)
4,50 € (Alle Anderen)

Unser Mittagsangebot umfasst zwei Essen zur Auswahl, mindestens eine vegetarische Variante. Genießen Sie mit anderen Menschen ein schönes Essen. Wir freuen uns auf Sie.

Die KUBUS Suppenküche ist kein Restaurantbetrieb, sie finanziert sich durch Spenden und mit Unterstützung des Jobcenters Berlin Neukölln und des Landes Berlin.



Allgemeine unabhängige Sozialberatung

DRK Kreisverband Müggelspree e.V.



Adresse: Britzer Damm 110, 12347 Berlin
Wann: montags - freitags von
09:00 - 16:00 Uhr nur mit Termin
Kontakt: (030) 239 893 044
E-Mail: sozialberatung@drk-mueggelspree.de

Für Termine können Sie uns anrufen, eine Mail schreiben oder persönlich vorbeikommen.

Wir führen Beratungen in folgenden Bereichen durch:

- Allgemeine Soziale Beratung
- Wohngeld und weiteren Sozialleistungen
- Persönliche und familiäre Schwierigkeiten und Sorgen
- Finanzielle Notlagen, Grundsicherung im Alter, Alg2
- Vermittlung von Fachberatungsstellen, Fragen bei Briefen und Bescheiden von Behörden, Hilfe beim Stellen von Anträgen



Schuldner- und Insolvenzberatung

Die AWO Berlin Kreisverband Südost e.V. ist die für Sie zuständige Schuldner- und Insolvenzberatung im Bezirk Neukölln. Sie ist von der Senatsverwaltung anerkannt nach § 305 InsO. Das Angebot richtet sich an alle Neuköllnerinnen und Neuköllner unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft und Einkommen.

AWO Berlin Kreisverband Südost e.V.

Schuldner- und Insolvenzberatung

Mahlower Str. 23

12049 Berlin

Tel: (030) 319 87 200
E-Mail: schuldnerberatung@awo-suedost.de
Internet: <https://www.awo-suedost.de/beratung-und-hilfe/awo-schuldner-und-insolvenzberatung>
Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 9:00 - 17:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 9:00 - 18:00 Uhr
Freitag 9:00 -15:00 Uhr

Stadtteilzentrum Buckow

Christoph-Ruden-Str. 9, 12349 Berlin

Telefon: 0175 33 88 675 und 0157 806 716 28

E-Mail: info@stz-buckow.de

Internet: www.stz-buckow.de



Stadtteilzentrum
Buckow

Formularhilfe und Unterstützung bei Behördenbriefen

Wann: jeden Dienstag, 13:00 - 15:00 Uhr

Wo: Christoph-Ruden-Str. 9, 12349 Berlin



Allgemeine unabhängige Sozialberatung

Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.

Sie benötigen Beratung zu folgenden Themen?

finanzielle Notlagen

Sozialleistungen (Anträge stellen, Bescheide verstehen etc.)

gesundheitliche, familiäre oder andere Problemlagen

Wir beraten Sie persönlich, am Telefon oder per E-Mail.

Oder vermitteln gezielt an Fachstellen weiter.

Telefonische Beratung erfolgt dienstags zwischen 11:00 und 13:00 Uhr

(Telefonsprechstunde).

Für eine **persönliche Beratung benötigen Sie einen Termin.**

Termine können Sie mit uns in der Telefonsprechstunde oder per E-Mail vereinbaren.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 0179/602 4119

Oder unter unserer E-Mail-Adresse: sozialberatung@nbh-neukoelln.de

Die Beratung ist kostenlos.

Unsere Sozialberatung kann an drei Standorten stattfinden:

Nachbarschaftshaus am Körnerpark, Schierker Straße 53a, 12051 Berlin

Elele-Nachbarschaftszentrum, Hobrechtstraße 55, 12047 Berlin

Nachbarschaftstreff Schillerkiez, Mahlower Str. 27, 12049 Berlin

Betreuungsverein Neukölln e.V.

Anschrift: Karl-Marx-Straße 27, 12043 Berlin

Telefon: (030) 6835771

Fax: (030) 62726561

E-Mail: post@btv-neukoelln.de

Homepage: www.btv-neukoelln.de

Ansprechpartnerin: Frau Künzel-Barben, Koordinatorin

Sprechzeiten telefonisch: Montag-Donnerstag: 09:00 - 15:00 Uhr

Dienstag zusätzlich: 15:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:30 Uhr

Sprechstunden persönlich: (Terminsprechstunden):

Dienstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 09:30 - 12:30 Uhr

oder zu anderen Zeiten nach vorheriger Absprache



Kostenlose Angebote des Betreuungsvereins:

Für ehrenamtliche Betreuerinnen, Betreuer und Bevollmächtigte:

- ◆ Individuelle Beratung und Unterstützung bei allen Aufgaben in der Betreuung oder als Bevollmächtigte.
- ◆ Einführung in Ihre Tätigkeit, um den Einstieg zu erleichtern und Sicherheit zu geben.
- ◆ Fortbildungen, um Ihr Wissen zu erweitern und auf dem neuesten Stand zu bleiben. Austauschmöglichkeiten mit anderen Ehrenamtlichen und Bevollmächtigten.

Für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger:

Wir bieten Ihnen eine **kostenlose Beratung** zu wichtigen Vorsorgethemen wie **Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung** und **Patientenverfügung**. Lassen Sie sich professionell informieren, wie Sie Ihre persönlichen Wünsche für den Ernstfall festlegen können.

Mittwoch, 15.04.2026, 17:00 – 18:30 Uhr „Wie kann ich meine betreute/vollmachtgebende Person vor finanziellen Missbrauch durch Dritte schützen?“

Referentin: Frau Künzel-Barben, Juristin/Vereinsbetreuerin

Herr Briese, Vereinsbetreuer/Dipl. Pädagoge

Montag, 20.04.2026, 17:00 Uhr – 18:30 Uhr „Gemeinsam geht es leichter“

Erfahrungsaustausch und offene Gesprächsrunde für ehrenamtliche Betreuer*innen und Vorsorgebevollmächtigte

Moderation: Frau Künzel-Barben, Juristin/Vereinsbetreuerin

Eine Anmeldung ist notwendig unter post@btv-neukoelln.de oder unter der Telefonnummer (030) – 683 5771. Näheres finden Sie auch auf unserer Webseite: www.btv-neukoelln.de

Die Seniorenberatung i.A. des Bezirksamtes



Kurzbeschreibung Seniorenberatung

Die Seniorenberatung arbeitet im Auftrag des Bezirksamtes Neukölln und ist Ansprechpartner für Neuköllner Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren. Drei Sozialarbeiterinnen beraten und unterstützen Menschen bei der Antragstellung von Sozialleistungen wie Grundsicherung, Wohngeld oder Hilfe zur Pflege. Die Beratung und Information ist unabhängig, neutral und kostenfrei. Das zentrale Anliegen ist es, älteren Menschen ein möglichst selbstbestimmtes und selbstständiges Leben zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang werden Themen wie z.B. Wohnformen im Alter, Haushaltshilfe, Freizeitangebote, Mobilität, Hilfsmittel oder ambulante bzw. auch stationäre Pflege besprochen. Die Seniorenberatung richtet sich auch an Angehörige, Freunde und Nachbarn von pflege- und hilfebedürftigen Menschen.

Sie finden die Büroräume der Seniorenberatung Neukölln auf dem Gelände der ehemaligen Kindl-Brauerei, im „Haus Alltag“.

Für persönliche Beratungsgespräche wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (030) 689 770 10 gebeten.

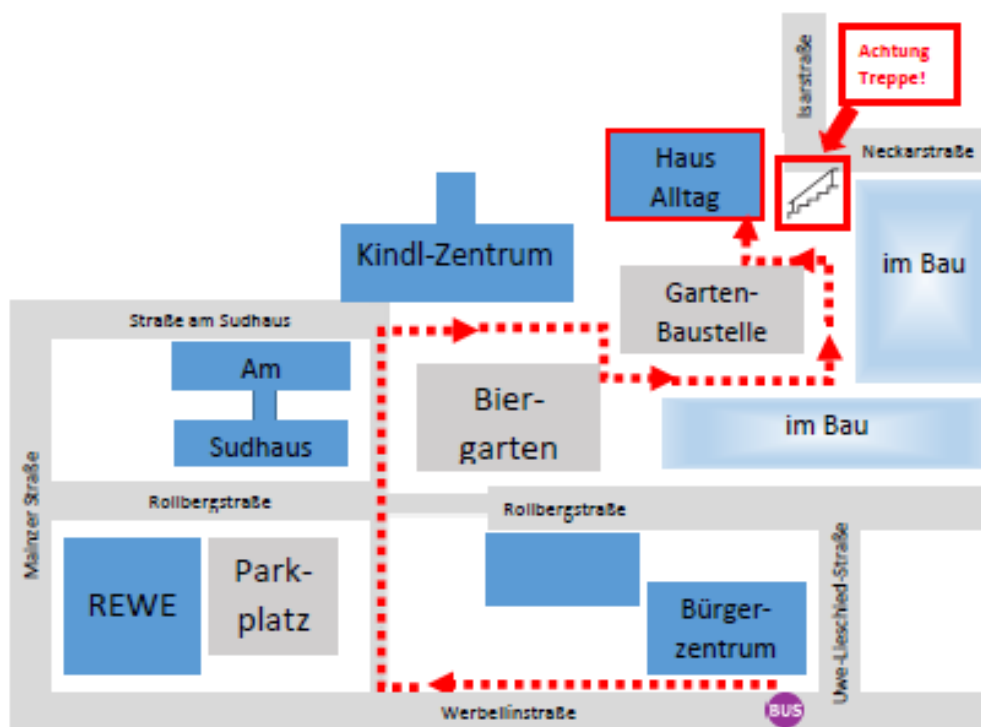
Seniorenberatung Neukölln

Adresse: Rollbergstraße 30, Haus Alltag, 12053 Berlin

Internet: www.seniorenberatung-neukoelln.de

Telefon: (030) 689 770 10

E-Mail: seniorenberatung@hvd-bb.de



Mobilitätshilfe in Neukölln

"Draußen spielt das Leben - wir bringen Sie hin" heißt das Motto der 13 Mobilitätshilfedienste in Berlin. In Neukölln bietet der VdK-Mobilitätshilfedienst den Seniorinnen und Senioren ab dem 60 Lebensjahr seine Dienste an.

Wer im eigenen Haushalt lebt und Unterstützung bei außerhäusliche Aktivitäten benötigt kann sich z.B. einmal wöchentlich für ca. 1,5 bis 2 Stunden vom VdK-Mobilitätshilfedienst begleiten lassen.

Ob Spaziergänge, Begleitung zu kleineren Einkäufen, zum Friseur, Arzt oder Besuch bei Freunden, Verwandten oder auch der Teilnahme an Veranstaltungen, all das ist möglich. Das geschulte Personal begleitet nach Grad der körperlichen Einschränkung kompetent und sicher; Treppentransporte sind nach Absprache möglich und auch Bus-Touren werden angeboten.

Das kostengünstige Angebot für Neuköllnerinnen und Neuköllner wird durch den Senat finanziert und es wird nur eine Verwaltungspauschale erhoben.

Konkret:

100,00 Euro jährlich / 50,00 Euro halbjährlich bei regelmäßiger Nutzung, 50,00 Euro jährlich / 25,00 Euro halbjährlich bei Nachweis einer Grundsicherung; 7,00 Euro bei einmaliger Nutzung bis zu 2 Stunden bis zu 2 mal im Halbjahr.

Sprechen Sie uns an!

Der VDK bietet wieder Busreisen an, bei Interesse einfach anrufen!

Kontaktaufnahme **telefonisch** unter

Telefon: (030) 625 10 19

von: Montag - Freitag

von: 09:00 - 13:00 Uhr (ab 13:00 Uhr Anrufbeantworter)

Projektleiterin: Caroline Vieten

Adresse: VdK Mobilitätshilfedienst

Allerstr. 39

12049 Berlin



Liebe Seniorinnen und Senioren, benötigen Sie persönliche und kostenfreie Unterstützung? Brauchen Sie Hilfe oder Begleitung bei Einkäufen, Arztbesuchen oder möchten Sie einfach nicht alleine Spaziergehen?

Wir helfen Ihnen gerne, rufen Sie uns an: (030) 80 58 27 61

Unser Büro ist Montag bis Freitag in der Zeit von: 08:00 - 15:00 Uhr

besetzt oder schicken Sie eine E-Mail an: Einkaufsservice@projektagentur-berlin.de

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Termin.

Das Nachbarschaftscafé Warthe-Mahl kocht für Sie!

Wir bieten unsere Mittagsgerichte weiterhin zum Abholen an.

Ihre Vorbestellung können Sie uns am Vortag

von: 09:00 - 12:00 Uhr

telefonisch unter (030) 287 035 49

oder per E-Mail unter: warthemahl@projektagentur-berlin.de

vorbestellen.

Die aktuelle Wochenkarte erhalten Sie wie gewohnt per Newsletter oder Sie können sie auf unserer Homepage www.warthemahl.de abrufen oder telefonisch erfragen.

Sollten Sie in der Nähe des Warthe-Mahls wohnen und aus gesundheitlichen Gründen eine Lieferung wünschen, können wir das gerne individuell besprechen.

Ihr Warthe-Mahl Team

Warthestr. 46

12051 Berlin



Kontaktstelle PflegeEngagement Neukölln

Die Kontaktstelle PflegeEngagement Neukölln widmet sich an zwei Standorten im Bezirk der Unterstützung von pflegenden Angehörigen und Pflegebedürftigen.

In unseren Selbsthilfegruppen kommen Menschen zusammen, die Ähnliches erleben und finden dort Austausch, Verständnis und Trost.

Der kostenfreie ehrenamtliche Besuchsdienst ermöglicht Pflegebedürftigen mit Menschen in Kontakt zu sein, die gern ihre Zeit mit ihnen verbringen und bietet pflegenden Angehörigen eine Gelegenheit, mal vor die Tür zu gehen und sich eine Pause zu gönnen.

Standort Nord:

Adresse: Wilhelm-Busch-Str. 12/13, 12043 Berlin
Telefon: (030) 681 60 62
Sprechzeiten: donnerstags 10:00 - 13:00 Uhr
Email: nord@kpe-neukoelln.de
Internet: www.stzneukoelln.de/pflegeengagement

Standort Süd:

Adresse: Löwensteinring 13 a, 12353 Berlin
Telefon: (030) 603 20 22
Sprechzeiten: montags 11:00 - 13:00 Uhr (auch auf türkisch)
dienstags 10:00 - 13:00 Uhr
Email: kossakowski@sh-stzneukoelln.de
tosun@sh-stzneukoelln.de (auch auf türkisch)
bernard@sh-stzneukoelln.de

Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Sie pflegen ein Familienmitglied, Ihre Nachbarin, einen Freund? Wir tauschen uns zu den Herausforderungen, aber auch kleinen Freuden in dieser Situation miteinander aus.

Info und Anmeldung: (030) 681 60 62
Email: kpe@sh-stzneukoelln.de

Trauergruppe

Wann: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 10:00 - 12:00 Uhr
Info und Anmeldung: (030) 681 60 62
Email: kpe@sh-stzneukoelln.de

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

CARIsatt – Dein Platz im Kiez

Sozialladen und Nachbarschaftstreff

Steinbockstr. 25, 12057 Berlin

Tel. (030) 587 99 67 40

carisatt@caritas-berlin.de

www.carisatt-laden.de

Bus: M41, 377 Sonnenallee/Dammweg

S-Bahn: 45, 46, 47 Köllnische Heide

Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 10:00 - 14:00 Uhr und Do 12:00 - 16:00 Uhr



CARIsatt – Dein Platz im Kiez bietet Lebensmittel an, die noch gut, jedoch bereits in der Nähe des Mindesthaltbarkeitsdatums sind. Es handelt sich um Waren, die lebensmitteltechnisch völlig in Ordnung sind, die der Handel aber trotzdem aussortiert. Es gibt auch Drogerieartikel, Textilien, Bücher u.v.m. Alle Waren werden zu einem sehr günstigen Preis angeboten. Einkaufsberechtigt sind alle Menschen mit geringem Einkommen (z.B. Bürgergeld, Wohngeld, Grundsicherung, geringe Rente). Nebenan gibt es die Möglichkeit zum Austausch und zum Kaffeetrinken sowie Nachbarschaftsangebote. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind gern willkommen.



Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Stromsparcheck Neukölln

Aronsstraße 128, 12057 Berlin

Tel. (030) 666 34 040

stromsparhilfe-neukoelln@caritas-berlin.de

www.stromspar-check.de

S-Bahn: 45, 46, 47 Köllnische Heide

Bus: M41, 377 Sonnenallee/Dammweg

Bürozeiten: Mo.- Fr. 9:00-15:30 Uhr



Sie erhalten Bürgergeld, Wohngeld, Grundsicherung, Bafög, Kindergeldzuschlag oder haben eine kleine Rente bzw. ein Einkommen unterhalb der Pfändungsfreigrenze?

Dann lassen Sie sich kostenlos vom Caritas-Stromsparcheck beraten und Sie bekommen neben wertvollen Tipps zum Energiesparen auch kostenlose LED-Leuchtmittel, Wassersparartikel und schaltbare Steckerleisten im Wert von bis zu 70,00 Euro.

Wer ein altes Kühlgerät mit entsprechend sehr hohem Stromverbrauch hat, kann von uns im Rahmen des Checks bis zu 400,00 Euro für den Kauf eines sparsamen Neugerätes bekommen, abhängig von der Haushaltsgröße.

Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Stromsparcheck-Büro auf und vereinbaren einen Termin zum Hausbesuch, um künftig weniger Strom zu verbrauchen und damit jeden Monat mehr Geld in der Haushaltskasse zu haben.

#BerTA kostenlose Angebote für alle 60+



Das Projekt #BerTa wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen - gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union

vielfältige Angebote in ganz Berlin

Ansprechpartnerinnen/Kontakt

Gemeinsam bleiben wir in Bewegung
und stärken uns gegenseitig!

- BerTA Café 60+
- Begegnungs- und Austauschtreffen
- Seminare und Workshops
- digitale Sprechstunde 60+
- gemeinsame Ausflüge und
Veranstaltungen
- Bewerbungcoaching 60+

**Fragen Sie uns nach unserem
Veranstaltungskalender 2023!**

Christiane Ginkel

christiane.ginkel@jsd.de
Tel. 0163 390 85 04

Melanie Zellner

melanie.zellner@jsd.de
Tel. 030 264 762 23



**Onlinesprechstunde
Jeden Donnerstag
12:00-14:00Uhr.**

Einfach QR-Code scannen und loslegen:
<https://hello-beratung.assisto.online/>

Eine Kooperation
der Die Wille gGmbH
mit

GESOBÄU
Hier wohnt Berlin.

NETZWERK
MÄRKISCHES VIERTEL

Die Wille
Johannesstift Diakonie

Kostenlose Mieterberatung

Eine Vielzahl der Mieterinnen und Mieter in Neukölln haben Probleme mit Schreiben ihres Vermieters. Egal ob es um eine Mieterhöhung, Betriebskostenabrechnung oder den Milieuschutz in Teilen des Bezirkes geht, hier haben Sie die Möglichkeit sich mit Ihrem Problem an die kostenlosen Mieterberatungen zu wenden.

1. Jugendeinrichtung Manege

Rütlistraße 1-3

freitags von 16:00 bis 18:00 Uhr

Beratung durch RA Klaus Poschmann

Gebiet: Reuterplatz, Schillerpromenade, Flughafenstraße/Donaustraße

2. Nachbarschaftstreff Schillerkiez

Mahlower Straße 27

dienstags von 18:30 bis 20:30 Uhr

Beratung durch RA Georg Fähle und RA Max Althoff

Gebiet: Reuterplatz, Schillerpromenade, Flughafenstraße/Donaustraße

3. Nachbarschaftsheim Neukölln

Schierker Str. 53

dienstags von 17:00 bis 20:00 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg in Kooperation mit dem Berliner Mieterverein e.V.

Gebiet: Hertzbergplatz/Treptower Straße, Rixdorf, Silbersteinstraße/Glasower Straße, Germaniapromenade, Körnerpark

4. Haus der Familie "Kleiner Fratz"

Glasower Straße 53/54 (Eingang Ecke Bruno-Bauer-Str. 9)

montags von 17:30 bis 19:30 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg

Gebiet: Hertzbergplatz/Treptower Straße, Rixdorf, Silbersteinstraße/Glasower Straße, Germaniapromenade, Körnerpark

5. Stadtteilzentrum Kölnische Heide „mittendrin“

Sonnenallee 319

montags von 13:30 bis 15:30 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg

Gebiet: Neukölln Süd mit Britz und Gropiusstadt

6. Waschhaus-Café

Eugen-Bolz-Kehre 12

donnerstags von 10:00 bis 13:00 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg

Gebiet: Neukölln Süd mit Britz und Gropiusstadt

7. [Aktion! Karl-Marx-Straße]-Büro

Richardstraße 5

donnerstags von 18:00 bis 20:00 Uhr

Pflegestützpunkte in Berlin Neukölln

Auch pflegende Angehörige benötigen mal eine Auszeit oder es bedarf einer kurzfristigen Unterbringung des Pflegebedürftigen in einer stationären Einrichtung. In diesem Fall kann ab Pflegegrad 2 der gemeinsame Jahresbetrag für Verhinderungs- und Kurzzeitpflege von bis zu 3.539 € für höchstens 8 Wochen im Jahr genutzt werden.

Bei Abwesenheit der eingetragenen Pflegeperson kann der Betrag für Verhinderungspflege verwendet werden. 3.539 € stehen zur Verfügung, wenn die Ersatzpflegeperson nicht bis zum 2. Grad verwandt ist. Bei einer Verwandtschaft ist der doppelte Pflegegeldsatz zur Bezahlung der Ersatzpflegeperson nutzbar. Der Betrag ist rückwirkend, bis zu einem Jahr, zu beantragen und kann entweder tageweise oder stundenweise genutzt werden.

Der gemeinsame Jahresbetrag wird ebenfalls für die Kurzzeitpflege genutzt. Kurzzeitpflege steht Pflegebedürftigen zu, wenn es nötig ist, diese für eine begrenzte Zeit in einer Einrichtung zu versorgen. Dies kann zum Beispiel durch eine Verschlechterung des Zustandes oder nach einem Krankenhausaufenthalt der Fall sein. Dabei ist zu beachten, dass Verpflegungs-, Unterbringungs- und Investitionskosten sowie Ausbildungsumlage vom Pflegebedürftigen selbst zu tragen sind. Eine Verrechnung mit dem Entlastungsbetrag ist möglich.

Die Pflegestützpunkte beraten Sie ausführlich zu diesem Thema und stellen Übersichten über entsprechende Einrichtungen zur Verfügung.

In Neukölln sind wir an drei Standorten für Sie da:

Pflegestützpunkt Groß-Ziethener Chaussee

Adresse: Groß-Ziethener Chaussee 16 (im Ärztehaus, 3.OG), 12355 Berlin

Telefon: 030 3385364-20

E-Mail: rudow@pspberlin.de

Pflegestützpunkt Karl-Marx-Straße Neukölln Arcaden (befindet sich im Umzug)

vorübergehend nur telefonisch, per Mail oder nach vorheriger Terminvereinbarung zu erreichen

Telefon: 0800 265080-27110

E-Mail: neukoellnsued@pspberlin.de

Pflegestützpunkt auf dem alten Kindl-Gelände im Haus ALLTAG:

Adresse: Rollbergstraße 30, 12053 Berlin

Telefon: 030 689770-0

E-Mail: neukoellnnord@pspberlin.de

Wir bitten Sie, vorab einen Termin für ein persönliches Gespräch zu vereinbaren.

Termine für Videoberatungen können Sie bei den jeweiligen Standorten buchen: <https://www.pflegestuetzpunkteberlin.de/standorte/>

HILFE UND BERATUNG

DemenzPartner, eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft

Demenz braucht Mut,

sagt die bekannte Moderatorin Bettina Tietjen. Weil diese Erkrankungen Ängste erzeugen können und viele Menschen sich hilflos im Umgang mit Betroffenen fühlen.

Niemand kann sagen: „Mich betrifft das nicht“.

Weil es immer mehr Menschen mit dieser Erkrankung in Berlin, deutschlandweit und der ganzen Welt gibt. Demenz geht uns ALLE an!



Wenn verschweigen nicht hilft, sollten wir darüber reden, uns schlau machen. Etwas über diese Krankheiten erfahren, welche Einschränkungen gibt es, wo bekommen Betroffene Hilfe und Unterstützung?

Zu diesem Zweck gibt es seit einigen Jahren die Initiative DemenzPartner. Ein 90-minütiger Kompaktkurs Demenz gibt Auskunft über das Krankheitsbild, den Umgang mit Erkrankten und Unterstützungs- und Entlastungsangeboten.

Die Teilnehmenden werden **DemenzPartner**.

Die Initiative demenzfreundliches Neukölln, ein Zusammenschluss engagierter Menschen, bietet auch in Neukölln solche Schulungen an. Die Teilnahme ist kostenlos.

Sprechen Sie uns an, dann kommen wir in Ihre Gruppe oder besuchen Sie einen solchen Kurs als Einzelperson:

Initiative demenzfreundliches Neukölln / GGVN

Ansprechpartner: Oliver Happ
Telefon: (030) 6 89 77 0 - 0
E-Mail: o.happ@hvd-bb.de

oder:

Ansprechpartnerin: Sabine Oldenburg
Telefon: (030) 39 20 62 91
E-Mail: s.oldenburg@diakoniewerk-simeon.de



Sie können sich auch direkt im Internet über das Programm informieren:

www.demenz-partner.de

HILFE UND BERATUNG



Das Schiedsamt

Nachbarschaftslärm, Beleidigungen, Geld, Grundstücksgrenzen: Es gibt viele Gründe, sich zu streiten. Das kann teuer und langwierig vor Gericht enden – oder schnell und kostengünstig beim Schiedsamt.

Die Hauptaufgabe der ehrenamtlich tätigen und unparteiischen Schiedsfrauen und Schiedsmänner liegt im Schlichtungsverfahren. Dabei wird für alle Beteiligten gegen Entrichtung einer geringen Gebühr (maximal 38

Euro zzgl. Auslagen) eine zufriedenstellende Lösung gesucht. Weiterhin versuchen die Schiedsfrauen und Schiedsmänner, die Schlichtungstermine zeitnah anzuberaumen.

In bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten wird das Schlichtungsverfahren (mit wenigen Ausnahmen) über vermögensrechtliche Ansprüche sowie über nichtvermögensrechtliche Streitigkeiten wegen Verletzungen der persönlichen Ehre durchgeführt. Nicht helfen können die Schiedsämter bei Rechtsstreitigkeiten, an denen Behörden oder Organe des Bundes, der Länder oder der Bezirke sowie Körperschaften, Anstalten oder Stiftungen des öffentlichen Rechts beteiligt sind oder die deren Amtstätigkeit betreffen. Im Strafrecht kann das Schiedsamt bei Hausfriedensbruch, Beleidigung, Verletzung des Briefgeheimnisses, Körperverletzung, Bedrohung und Sachbeschädigung (§380 StPO) vermitteln.

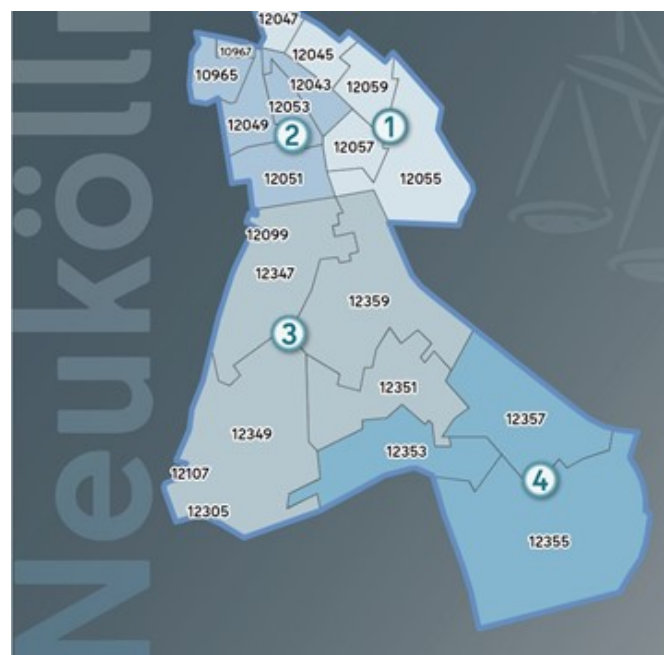
Zuständig ist immer das Schiedsamt, in dessen Amtsbezirk die Antragsgegnerin bzw. der Antragsgegner wohnt. Die Teilnahme am Schlichtungsverfahren ist Pflicht, wenn man dazu eingeladen wird. Ein erzielter Schiedsvergleich ist als Rechtstitel 30 Jahre lang unmittelbar vollstreckbar.

Schiedsbezirk 1 (Postleitzahlen 12045, 12047, 12055, 12057, 12059): Reinhard Nowotny, 0176 48894923, reinernowotny@aol.com

Schiedsbezirk 2 (12043, 12049, 12051, 12053, 10965, 10967): Klaus Hanisch, 01520 3834715, klaus.hanisch@schiedsmann.de

Schiedsbezirk 3 (12347, 12349, 12351, 12359, 12099, 12107, 12305): Malte Priesmeyer, 0178 2439696, malte.priesmeyer@schiedsmann.de

Schiedsbezirk 4 (12353, 12355, 12357): Christine Schmidt-Statzkowski, 030 6932164, ch.schmidt@premioberlin.de



IMPRESSUM

Die regelmäßigen Freizeitangebote aller Treffpunkte entnehmen Sie bitte der Broschüre Übersicht „Regelmäßigen Veranstaltungen“. Erhältlich im Bezirksamt Neukölln, Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit, Seniorenservice.

Impressum

Herausgeber: Bezirksamt Neukölln von Berlin - Seniorenservice
Karl-Marx-Str. 83
12040 Berlin

Ansprechpartnerin: Frau Müller

Telefon: (030) 90239-2298

Raum: A 322

Fax: (030) 90239-3819

E-Mail: seniorenservice@bezirksamt-neukoelln.de

Für den Inhalt der Broschüre wird vom Seniorenservice keine Haftung übernommen.

Wir bieten Ihnen folgenden Service an:

- **Sie teilen uns Ihre E-Mail-Adresse mit und wir schicken Ihnen die Broschüre „Was? Wann? Wo?“ (im PDF-Format) zu.**
- **Senden Sie uns adressierte und frankierte Briefumschläge (C5) zu und Sie bekommen die Broschüre nach Hause geschickt.**

Um Glückwünsche zu übermitteln, wären wir dankbar, wenn Sie als Angehörige, Freunde oder Nachbarn Termine der Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnadenhochzeiten melden, da Aufzeichnungen über Ehejubiläen nicht zur Verfügung stehen. Bitte benutzen Sie die vorgedruckte Mitteilung.

- Es haben am:**
- Wir haben am**
- Goldene Hochzeit**
- Diamantene Hochzeit**
- Eiserne Hochzeit**
- Gnadenhochzeit**



Name:

Adresse:

Telefonnummer/E-Mail:

Seniorenservice im Rathaus Neukölln

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

**Veranstaltungen, Ehrenamt
Geburtstags- und Ehejubiläen,
Kartenverkauf** Anette Müller (Raum A 322)
Telefon: (030) 90239 -2298

**Veranstaltungen, Ehrenamt
Geburtstags- und Ehejubiläen,
Kartenverkauf** Yvonne Schultze (Raum A 322)
Telefon: (030) 90239 -1235

Freizeitstätten und Ehrenamt Nazli Yildirim (Raum A 320)
Telefon: (030) 90239 -2182

**Freizeitstätten und Ehrenamt
Mobilitätsdienst** Antonio Rizzin (Raum A 321)
Telefon: (030) 90239 -3992

Persönliche Sprechstunde: Dienstag und Donnerstag von 9:00 - 12:00 Uhr

Telefonische Sprechstunde: Mittwoch und Freitag

Sprechstunde und Kartenverkauf am 20. April 2026 in Alt-Rudow 60a

Leitung des Seniorenservice: Michaela Hahmann (Raum A 319)
Telefon: (030) 90239 -3024

Adresse: Karl-Marx-Str. 83
12040 Berlin

Fax: (030) 90239 -3819

E-Mail: seniorenservice@bezirksamt-neukoelln.de

Unsere Veranstaltungen werden für das Internet und unsere Drucksachen fotografisch dokumentiert. Mit Ihrer Teilnahme erteilen Sie dafür ihr Einverständnis gem. § 22 KUG.